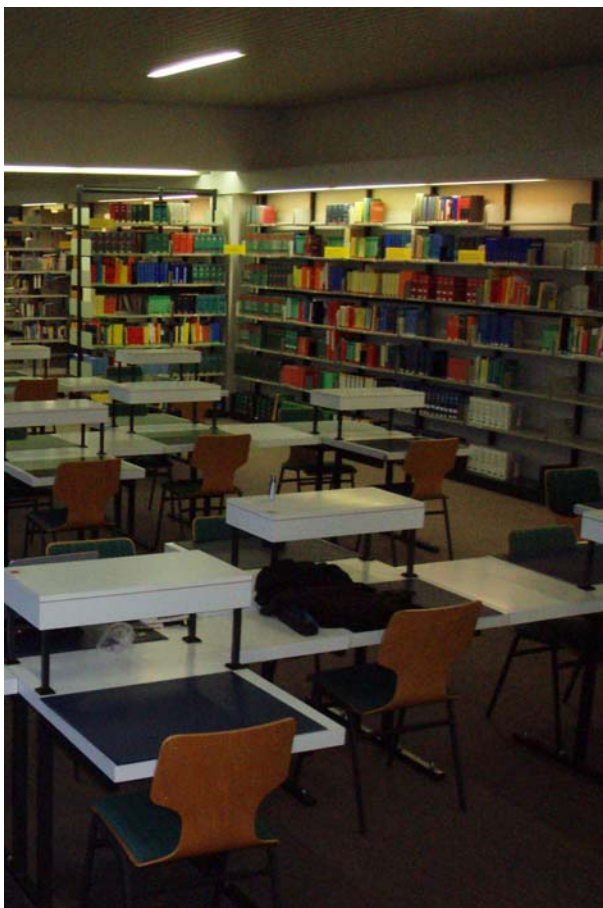


**Rechtsrecherche
an der
Niedersächsischen
Fachhochschule
für Verwaltung
und Rechtspflege**



**Fakultät
Steuer-
verwaltung
Rinteln**

Vorwort

Dieser Leitfaden ist das Ergebnis des Wahlpflichtseminars

"Wer, Wie, Was ... ? Möglichkeiten der Rechtsrecherche an der FH".

Die Arbeit soll Studierenden helfen, sich besser in der Vielzahl von Recherchemöglichkeiten zu orientieren und besonders im Hinblick auf die wissenschaftlichen Hausarbeiten die erforderlichen Materialien zu finden.

An der Erstellung haben mitgewirkt:

- Frau Doreen Scharf und Frau Ina Habekost:

A) Bibliothek der Fachhochschule

- Frau Anne kleine Sextro und Frau Anne Michelke:

B) Rechtsrecherche im Intranet

- Frau Julia Albrechts und Frau Heike Wedekind:

C) Rechtsrecherche im Internet

- Frau Stefanie Tinnemeyer und Herr Christian Fokken:

D) PC-Programme

- Frau Ruth Gillessen und Frau Hilke Wienekamp:

E) Welche Möglichkeiten der Rechtsrecherche bieten Bundes- und Landtag?

- Frau Nicole Teichmann und Frau Nina Lehmann:

F) Andere Bibliotheken / Fernleihe

- Herr Stefan Schütz und Herr Jan Stockmann:

Index, Zusammenstellung, Layout und

EDV-Unterstützung der anderen Teams

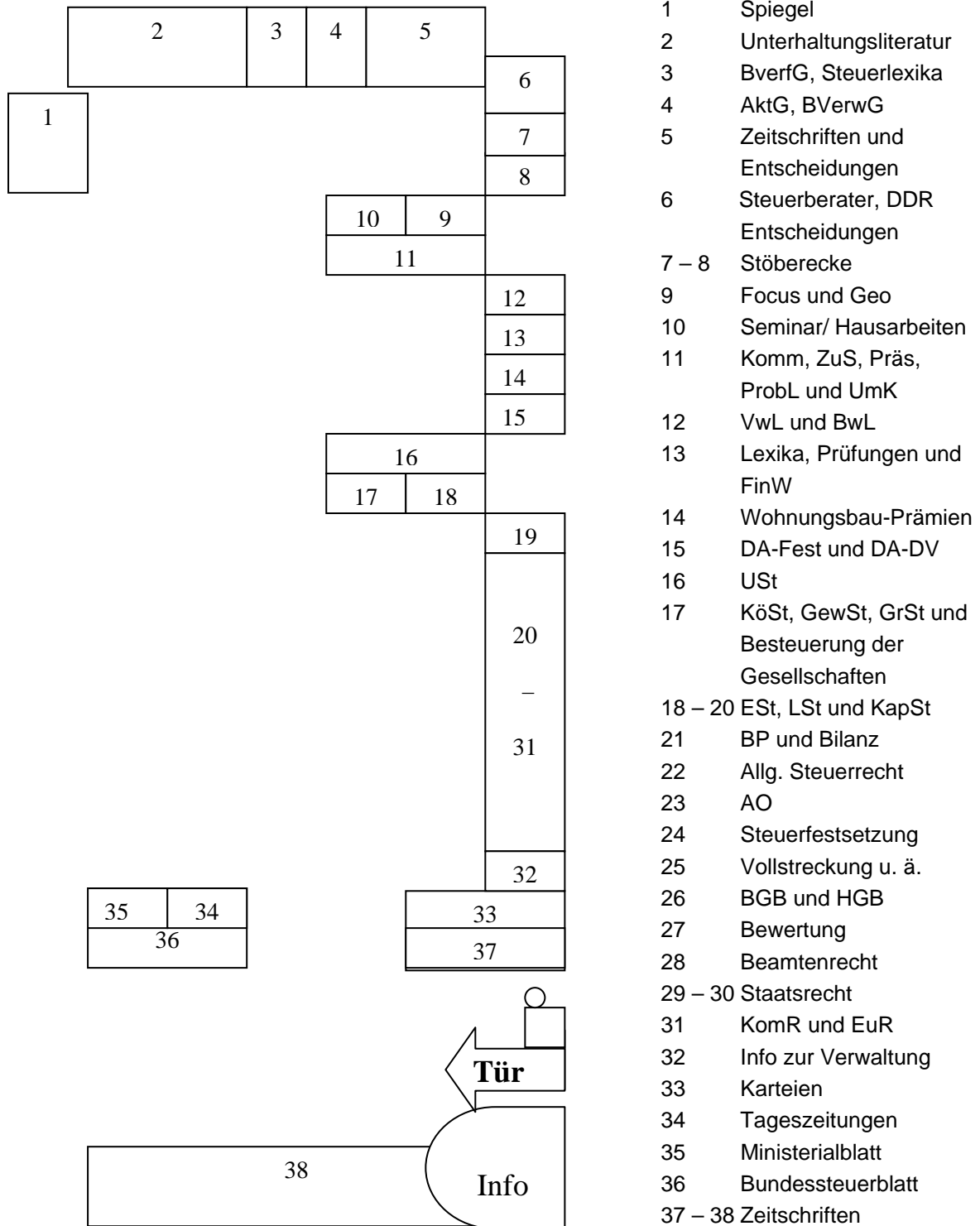
Rinteln, 15. Dezember 2005

StAR Frank Krawczyk

Inhaltsverzeichnis	I
A) Bibliothek der Fachhochschule	1
B) Rechtsrecherche im Intranet	13
1. Juris Web:	14
2. Voris:	17
3. Bibliothekserver:	18
4. Bp Informationsarchiv:	18
C) Rechtsrecherche im Internet	20
1. BMF: www.bundesfinanzministerium.de	20
2. OFD: www.ofd.niedersachsen.de	22
3. BFH: www.bundesfinanzhof.de	23
4. Bundesverfassungsgericht: www.bundesverfassungsgericht.de	24
5. Europäischer Gerichtshof	26
6. Verlage im Internet	27
7. www.steuercampus.de	29
D) PC-Programme	31
1. SIS-Datenbank Steuerrecht	31
2. NWB steuerXpert	34
3. BFH/NV	36
4. Stollfuß electronica	37
5. Haufe: AO Praxis-Kommentar	38
6. Carl Heymanns Verlag: UStG und Kommentar	39
E) Welche Möglichkeiten der Rechtsrecherche bieten Bundes- und Landtag?	40
1. Rechtsrecherche im Landtag	40
2. Rechtsrecherche im Bundestag	45
F) Andere Bibliotheken / Fernleihe	49
1. „Hobsy“	49
2. OFD Hannover Bibliothek	50
3. „subito“ – Fernleihe	51
Index	52

A) Bibliothek der Fachhochschule

Um eine zielorientierte und erfolgreiche Suche zu beginnen, schauen Sie zuerst in die folgende Übersicht:



Bibliothek der Fachhochschule

a) Verhalten in der Bibliothek

Bücher und Fachliteratur werden nicht ausgeliehen. Unterhaltungsliteratur kann gegen Unterschriftleistung bis zu 4 Wochen ausgeliehen werden.

Taschen und Rucksäcke sind am Eingang der Bibliothek abzustellen. Rauchen, Essen und Trinken sind nicht gestattet.

b) Vorhandene Literatur und Nachschlagwerke

Die Regale wurden, wie oben in der Übersicht zu sehen, nach den Themenbereichen nummeriert. Eine weitere Unterteilung in die einzelnen Etagen ist von oben nach unten mit den Buchstaben „a – g“ durchgeführt worden.

1. Die **Spiegelausgaben** von 1986 – 2004 sind unter dieser Ziffer zu finden, die Aktuellen unter der Ziffer 36.g)
2. Die **Unterhaltungsliteratur** ist alphabetisch nach den Autoren geordnet. Es gibt hochaktuelle Literatur, wie Chocolat, Harry Potter, Akte X und The Green Mile, aber auch ältere Werke wie Faust von Goethe sind zu finden.
- 3.b) Das **Reichssteuerblatt** von 1929 – 1944 ist jeweils in einem Buch zusammengefasst. (Zu beachten dabei ist jedoch, dass es in Altdeutscher Schrift abgedruckt ist.)
- 3.c) „**Die Information Steuer und Wirtschaft**“ ist eine Art Steuerlexikon. Unter jedem Stichwort sind BFH -Urteile oder Erklärungen vorhanden. Man findet von **Angehörigen** über Gewinnermittlung bis hin zur **Zusammenveranlagung** einfach alle Bereiche des Steuerrechts.
- 3.d-g) Die **Bundesverfassungsgerichtsentscheidungen** von 1952 bis heute sind in Buchbänden gesammelt.
- 4.a) In „**Die Aktiengesellschaft**“ sind Aufsätze eines Jahres über das Aktienrecht zusammengestellt.

- 4.b-f) **Bundesverwaltungsgerichtsentscheidungen** sind von 1955 bis heute in Buchbänden zusammengefügt.
- 5.a-c) In diesem Bereich ist eine Sammlung der **Entscheidungen** des **Bundesfinanzhofs** zu finden.
- 5.d-e) Die Beilagen „**Aus Politik und Zeitgeschichte**“ zur Wochenzeitung „Das Parlament“ aus einem Jahr sind in den Büchern gebunden. Die Beilagen enthalten die jeweils aktuellen Informationen über Politik und Zeitgeschichte.
- 5.f) Das Buch „**Verwaltungsarchiv**“ ist in drei Rubriken unterteilt: Abhandlungen, Aus der Praxis der Verwaltung und Höchstrichterliche Rechtsprechungen zum Verwaltungsrecht (Entscheidungen des BVerfG werden von verschiedenen Autoren aufgegriffen und erläutert).
- 5.g) Die Sammlung der „**Zeitschrift für Rechtspolitik**“ von 1975 bis 2003 ist wie ein Lexikon aufgebaut, zu verschiedenen Sachbegriffen gibt es einzelne Kommentare. Eine Zeitschrift ist jeweils in folgende Rubriken unterteilt: **Berichte, Dokumente, Echo, Forum, Literaturspiegel, Nachlese, Pro & Contra, Rechtsgespräch, Themen der Zeit und Rechtspolitische Umschau**. Hinter den Sachbegriffen sind die Abkürzungen der einzelnen Rubriken zu sehen.
- 6.a-b) In den „**Steuerberaterjhrbüchern**“ sind die Referate in ungekürzter Form des jährlich stattfindenden Fachkongresses der Steuerberater abgedruckt. Die Jahrbücher sind von 1951 bis 1989 vorhanden.
- 6.b) Die Fachzeitschrift „**intern**“ vom Steuerberaterverband Niedersachsen und Sachsen-Anhalt e.V. ist für Steuerberater und Abschlussprüfer. Die Zeitschriften der Jahre 1979 bis 1992 sind in einem Ordner gesammelt.
- 6.c) „**Das Steuerrecht der Unternehmung**“ von 1980 bis 1987 ist eine Materialsammlung der systematisch geordneten Rechtssprechungen, Dienstanweisungen und Literaturhinweisen ausgewählt für den praktischen Gebrauch.
- 6.d) Im monatlich erscheinenden Heft „**Höchstrichterliche Finanzrechtssprechungen**“ von 1961 bis 1979 sind die Entscheidungen des Bundesfinanzhofes, des Bundesverfassungsgerichtes, anderer oberster Bundesgerichtshöfe, des Europäischen Gerichtshofes und Berichte über schwebende Verfahren abgedruckt.
- In diesem Regal sind auch die **Bundessteuerblätter** der Jahre 1951 bis 1966 zu finden.

- 6.e-g) Hier gibt es zahlreiche Werke über das Verfassungsrecht und die Geschichte der **DDR**.
- 7.-8. Auch Wissenswertes für den **alltäglichen Gebrauch**, wie z. B. der Brockhaus, der Duden oder auch Ratschläge, wie man eine Rede hält, stehen in diesen Regalen.
1. Der „**Focus**“ und „**Geo**“ der letzten Jahre sind unter dieser Ziffer abgelegt, die Aktuellen Ausgaben des „Focus“ sind unter der Ziffer 36.g) zu finden.
10. **! Achtung !** Hier hat man die Möglichkeit die **Seminar- und Hausarbeiten** ehemaliger Fachhochschüler einzusehen.
11. Es gibt Literatur über die Themen **Psychologie, Soziologie, und Pädagogik**, sowie über die weichen Fächer: **Kommunikation, Zeit- und Selbstmanagement, Präsentation, Konflikt- und Problemlösung**.
12. Es sind zahlreiche Literaturwerke zu **Volks- und Betriebswirtschaftslehre** vorhanden.
- 13.b-e) Im Bereich fachübergreifende Darstellungen sind u.a. **Steuerlexika, Prüfungsarbeiten mit Lösungen**, sowie **Übungsaufgaben** zu finden.
- 13.f) Hier sind Werke gesammelt, die sich mit dem Fach **Finanzwissenschaften** beschäftigen.
14. Bücher zu den Themen **Lastenausgleich, Wohnungsbau und Sparprämien** stehen in diesem Regal.
15. Gleich nebenan steht in abgedruckter Form die **DA-Fest, DA-DV**, sowie das **Bundesdatenschutzgesetz und Datenschutzrecht**.

Zu den folgenden Rubriken gibt es die jeweiligen Gesetze mit Kommentaren, Leitfäden, Nebenbestimmungen und Richtlinien. Des Weiteren sind hilfreiche Bücher für das tägliche Lernen wie z.B. „Die Blaue Reihe“ und „Die Grüne Reihe“ zu finden.

Fachbereiche:

16. Umsatzsteuer
17. Körperschaftssteuer, Gewerbesteuer, Grundsteuer und Besteuerung der Gesellschaften

- 18.-20. Einkommensteuer, Lohnsteuer und Kapitalertragsteuer
- 20.a,e) Doppelbesteuerungsabkommen
- 20.d) Internationales Steuerrecht
- 21.a-e) Bilanzsteuerrecht (auch AFA-Tabellen)
- 21.f,g) Betriebsprüfung
- 22.a,b) allgemeines Steuerrecht
- 22.b-g) Abgabenordnung
- 23. Abgabenordnung
- 24. Steuerstrafrecht
- 25.b,c) Vollstreckungsrecht
- 25.d) Insolvenzrecht
- 25.e) Finanzgerichtsordnung
- 25.f) Gemeinnützigkeit
- 25.g) Steuerrechtsgeschichte
- 26.b-d) Bürgerliches Recht
- 26.e-g) Handelsrecht
- 27.b-d) Bewertungsrecht und Vermögenssteuer
- 27.e,f) Verkehrs- und Erbschaftssteuer
- 27.g) Kfz-Steuer
- 28.b,c) Verwaltungsrecht

Informationen zu :

- 28.d) Beamtenrecht
- 30.b) Beamtenrecht
- 30.g) Beamtenrecht
- 31.f) Beamtenrecht
- 28.e) Steuerbeamtenausbildung
- 28.f) Sozial- und Wirtschaftslehre, Europäische und Deutsche Zentralbank
- 28.g) Bundestagsdrucksache
- 29.g) Bundestagsdrucksache
- 29.a-f) Staatsrecht
- 30.c-e) Staatsrecht
- 30.f) Kommentar zum Hochschulrahmengesetz, Geschichte der BRD

- 31.c) Landesrecht Niedersachsen
- 31.d) Europarecht und Geschichte anderer Staaten
- 31.e) Zeitschrift „Aus Politik und Zeitgeschichte“, Information über Berlin
- 31.g) Die Zeitung „Das Parlament“ und „Informationen zur politischen Zeitgeschichte“ (immer aktuell vorhanden)
32. Informationen zu :
- Allgemeines Zivilrecht
 - Arbeits-, Tarif- und Sozialrecht
 - Behördenorganisation
 - Personalvertretung
 - Reise- und Umzugskostenrecht
- 33.a) Steuerlexikon
33. **Karteien** zu: BP, Personal, Haushalt, Organisation, ESt (LuF-Prämienkartei), DBA, GewSt, AO, USt, ESt, LSt, VollStr., Steuerstrafsachen, KöSt, Bew, KfzSt, Verkehrssteuer, Kasse, Ausbildung der nds. Steuerverwaltung, GrSt, VermSt, ErbSt
34. Tageszeitungen, Zeitschriften und Telefonbücher
- 35.a-d) Niedersächsisches Ministerialblatt von 1951 bis 2003
- 35.e,f) Niedersächsisches Gesetz- und Verordnungsblatt von 1947-2003
- 35.g) Gemeinsames Ministerialblatt von 1991-2003
36. Im **Bundessteuerblatt**, das von 1951 bis heute in der Bibliothek zu finden ist, sind die Verfahren vor dem Bundesfinanzhof, Bundesverfassungsgericht und Europäischen Gerichtshof enthalten.
- 37.a-e) Praktische Steuerfälle (1979-2003), Neue Wirtschaftsbriefe, Internationale Wirtschaftsbriefe und verschiedene Beck'sche Textausgaben
- 37.f) Bundesgesetzblatt, Niedersächsisches Gesetz- und Verordnungsblatt, Niedersächsisches Ministerialblatt

In den Bereichen 37. und 38. stehen die verschiedensten aktuellen **Zeitschriften** rund um das Steuerrecht zur Verfügung.

„EFG“

Im EFG sind Entscheidungen der Finanzgerichte der Bundesrepublik Deutschland, teilweise mit Anmerkungen versehen, zu finden.

- *Verlag: Stollfuß; erscheint zweimal monatlich*

„DSTZ“

Die „Deutsche Steuerzeitung“ enthält allgemeines und internationales Steuerrecht in den Rubriken, wie DSTZ-Aktuell mit Themen (wie z.B. kreditfinanzierte Altersvorsorge), Diskussionen, Rechtsprechungen, Verwaltungsanweisungen und Wirtschaftsrecht.

- *Verlag: Stollfuß; erscheint zweimal monatlich*

„UVR“

In der Zeitschrift „Umsatzsteuer- und Verkehrssteuer- Recht“ sind Beiträge, Rechtsprechungen, Verwaltungsanweisungen und Veranstaltungen aufgeführt.

- *Verlag: Stollfuß; erscheint einmal monatlich*

„StEd“

Im „Steuereildienst“ sind neu anhängige Verfassungsbeschwerden im Grundgesetz und neue Rechtsprechungen in AO, ESt und USt abgedruckt. Es wird auf das entsprechende Gesetz und in kurzer Form auf die dazu gehörige Verwaltungsanweisung hingewiesen.

- *Verlag: Stollfuß; erscheint mehrmals monatlich*

„Der Betrieb“

Es ist eine Wochenzeitschrift für Betriebswirtschaft, Steuerrecht, Wirtschaftsrecht und Arbeitsrecht. In der Zeitschrift sind Aufsätze, Hinweise, Entscheidungen, neue Leitsätze und Nachrichten. In jeder Ausgabe wird ein Spezialthema behandelt, wie z.B. Leasing.

- *Verlag: Verlagsgruppe Handelsblatt; erscheint einmal wöchentlich*

„Umsatzsteuerrundschau“

Aufsätze, Diskussionsbeiträge, Rechtsprechungen, Verwaltungsanweisungen, sowie die Titel der neu erschienenen Literatur sind in diesem Heft zu lesen.

➤ *Verlag: Dr. Otto Schmidt; erscheint einmal monatlich*

„GmbH-Rundschau“

Auch hier sind Aufsätze und Beiträge zu finden, sowie GmbH Beratung, GmbH International und Rechtsprechungen. Unter der Rubrik „GmbH Report“ ist Aktuelles und die „GmbH Bibliothek“, in der das Buch des Monats, der Zeitschriftenspiegel und Buchbesprechungen zu finden.

➤ *Verlag: Dr. Otto Schmidt; erscheint zweimal monatlich*

„Finanz-Rundschau Ertragsteuerrecht“

In dieser Zeitschrift sind Aufsätze, Rechtsprechungen, Verwaltungsentscheidungen und Diskussionsbeiträge zur ESt, KSt, GewSt, UmwSt und ErbSt enthalten.

➤ *Verlag: Dr. Otto Schmidt; erscheint zweimal monatlich*

„Der Ertragssteuerberater“

Kurzanalysen der neuen Rechtssprechungen (BFH), Verwaltungsanweisungen (BMF) mit Beraterhinweisen, sowie Beiträge für die Beratungspraxis sind in diesem Heft zu finden.

➤ *Verlag: Dr. Otto Schmidt; erscheint einmal monatlich*

„Der GmbH-Steuer-Berater“

Diese Zeitschrift ist der Informationsdienst für die Beratungspraxis von GmbH und GmbH & Co.KG. Sie enthält Kurzanalysen von steuerrechtlichen und gesellschaftsrechtlichen Urteilen und Verwaltungsanweisungen mit Beraterhinweisen, sowie Beiträge für die Beratungspraxis.

➤ *Verlag: Dr. Otto Schmidt; erscheint einmal monatlich*

„Der AO-Steuer-Berater“

Strategien für Steuerverfahren, BP und Rechtschutz nach AO/FGO und Strafrecht, sowie aktuelle Kurzinformationen, Kurzanalysen zu Rechtssprechungen, Verwaltungsanweisungen mit Beraterhinweisen, Literaturempfehlungen und Beiträge für die Beratungspraxis sind in dieser Zeitschrift zusammengefasst.

- *Verlag: Dr. Otto Schmidt; erscheint einmal monatlich*

„Der Umsatz-Steuer-Berater“

Dies ist der Informationsdienst für die umsatzsteuerliche Beratungspraxis. Hier sind Kurzanalysen der Gesetzgebung, Rechtssprechungen, Verwaltungsanweisungen mit Beraterhinweisen, sowie Beiträge für die Beratungspraxis zu finden.

- *Verlag: Dr. Otto Schmidt; erscheint einmal monatlich*

„NJW“

Die „Neue Juristische Wochenschrift“ enthält Aufsätze zu aktuellen Themen, Rechtssprechungen, Kommentare, Buchbesprechungen und außerdem Berichte, wie z.B. Die Entwicklung des Leasingrechts von Mitte 2003 bis Mitte 2005.

- *Verlag: C.H. Beck; erscheint mehrmals monatlich*

„NJW Spezial“

Die wichtigsten Informationen stehen in diesem Heft sortiert nach folgenden speziellen Rechtsgebieten: Miet- und Immobilienrecht, Familienrecht, Erbrecht, Verkehrsrecht, Privates Baurecht, Gesellschaftsrecht, Arbeitsrecht und Strafrecht.

- *Verlag: C. H. Beck; erscheint einmal monatlich*

„ZRP“

In dem Ordner NJW CoR ist die „Zeitschrift für Rechtspolitik“ einsortiert. Sie ist in die Rubriken: aktuelle Themen, Echo, Rechtsgespräch, Pro & Contra, z.B. Feste Dienstzeiten für Richter, Erhöhung der MwSt unterteilt.

- *Verlag: C. H. Beck; erscheint einmal monatlich*

„DSTR“

In der Zeitschrift „Deutsches Steuerrecht“ sind Aufsätze, Praxisforen, Rechtsprechungen und Verwaltungsanweisungen zum Steuerrecht, Wirtschaftsrecht und Betriebswirtschaft nachzulesen.

- *Verlag: C. H. Beck; erscheint einmal wöchentlich*

„DSTRE“

„Der Steuer-Rechtsprechungen Entscheidungsdienst“ beinhaltet die Steuerrechtsprechungen vom EuGH, BVerfG, BFH und FG sortiert nach Fächern (Bil, ESt, AO, ...), meist gibt es hierzu Sachverhalte, Gründe und Angaben über das entsprechende Gesetz.

- *Verlag: C.H. Beck; erscheint zweimal monatlich*

„Steuer und Studium“

Aktuelles aus Steuerrecht und Ausbildung, Urteilsbesprechungen, sowie ein Klausurteil mit ausführlicher Lösung und Übungen, die nach den verschiedenen Steuerarten USt, ESt, int. Steuerrecht oder AO sortiert sind, sind enthalten.

- *Verlag: NWB-Verlag; erscheint einmal monatlich*

„Das Hochschulwesen“

Hier findet man Erfahrungsberichte, Meldungen und Anregungen für die Praxis rund um die Hochschulentwicklung und –politik wie z.B. Bewertung von Lehrveranstaltungen.

- *Verlag: Universitäts-Verlag Webler, erscheint sechsmal jährlich*

„Betriebsberater“

Es handelt sich hierbei um eine Zeitschrift für Recht und Wirtschaft. Abgedruckt sind hier Aufsätze und Entscheidungen zum Wirtschaftsrecht, Steuerrecht, Bilanzrecht, Betriebswirtschaft, Arbeits- und Sozialrecht, sowie neue Rechtsprechungen des BFH und BAG in Leitsätzen.

- *Verlag: Recht und Wirtschaft Frankfurt am Main; erscheint einmal wöchentlich*

„Gemeinsames Ministerialblatt“

Die Bundesministerien informieren über neue Gesetze, geben Verordnungen und Erlasse heraus. Informationen zu Vordrucken, über zu führenden Statistiken und Formblätter sind ebenfalls enthalten.

- *Verlag: Das Bundesministerium des Innern ist der Herausgeber; erscheint mehrmals monatlich*

„BFH-NV“

Dieses stellt eine Sammlung der Entscheidungen des BFH mit allen amtlich und nicht amtlichen Entscheidungen dar.

- *Verlag: Haufe; erscheint einmal monatlich*

„INF“

Dieses Heft ist in fünf Rubriken eingeteilt. Unter der Rubrik Aktuelles, die nach den Fächern sortiert ist, ist zunächst der Sachverhalt geschildert, dazu ist die Entscheidung mit Praxishinweis abgedruckt.

- *Verlag: Haufe; erscheint zweimal monatlich*

„DVBL“

Das „Deutsche Verwaltungsblatt“ enthält Abhandlungen über die unterschiedlichen Themen, Berichte, Buchbesprechungen und Rechtsprechungen z.B. vom EuGH, BVerfG und BVerwG.

- *Verlag: Carl Heymann; erscheint zweimal monatlich*

„Verwaltungsarchiv“

Hierbei handelt es sich um eine Zeitschrift für Verwaltungslehre, -recht und -politik.

- *Verlag: Carl Heymann; erscheint vierteljährlich*

„EWiR“

Die Berichte in „Entscheidungen zum Wirtschaftsrecht“ sind folgendermaßen gegliedert. In der Überschrift wird das Thema und ein kurzer Leitsatz genannt, dazu gibt es einen Kurzkomentar. Das Gesetz, das hierdurch berührt wird, steht als unterstes.

- *Verlag: RWS; erscheint mehrmals monatlich*

„ZIP“

Die „Zeitschrift für Wirtschaftsrecht“ ist in folgende Rubriken unterteilt: ZIP-Aktuell teilt in kurzer Form Entscheidungen von EuGH, BGH, BT, ... mit; Aufsätze (z.B. Verfolgungspflichten – Muss der Insolvenzverwalter alle Forderungen einziehen ?) und Rechtsprechungen. Das Inhaltsverzeichnis und aktuelle Volltexte des folgenden Heftes werden vorab im Internet veröffentlicht unter www.rws-verlag.de.

➤ *Verlag: RWS; erscheint mehrmals monatlich*

„Wistra“

Der Aufbau der Zeitschrift für „Wirtschafts- und Steuerstrafrecht“ ist folgendermaßen: Zunächst sind Beiträge wie z.B. „Besteuerung im Rotlichtmilieu - Versagt der Finanzbeamte im Bordell?“ abgedruckt, im zweiten Teil der Zeitschrift sind Entscheidungen mit einem Ausschnitt der entsprechenden Gründe zu finden.

➤ *Verlag: C.F. Müller; erscheint einmal monatlich*

38. Die Altjahre der jeweiligen Zeitschriften sind nach Jahrgängen zu Büchern gebunden

B) Rechtsrecherche im Intranet

Das interne Netz der Niedersächsischen Steuerverwaltung bietet verschiedene Möglichkeiten der Informationsbeschaffung, von denen jedoch nicht alle der Rechtsrecherche dienen.

Unter der Rubrik „Was ist Neu?“ sind die aktuellen Änderungen innerhalb des Intranets zu erfahren, so z. B.: neu eingestellte Erlasse, Rechtsvorschriften, Berichte von Fachbesprechungen und andere steuerliche Veränderungen.

Unter der Rubrik „Eilmitteilung der OFD Hannover“ finden sich ebenso aktuelle gesetzliche Änderungen, Änderungen verschiedener Verfahrensweisen sowie neue bzw. veränderte Vorlagen. Diese Informationen betreffen jedoch hauptsächlich die Veranlagung und sind daher für ein steuerliches Referat eher ungeeignet.

Nur die Rubrik „Fachinformationen“ führt zu vier hilfreichen Recherchemöglichkeiten, die im Folgenden vorgestellt werden.

Es handelt sich hierbei um:

1. Juris Web
2. Voris
3. Bibliotheksserver
4. Bp Informationsarchiv

Diese Bereiche werden unter folgenden Aspekten behandelt:

- a) Was ist die „genannte Möglichkeit“?
- b) Für welche Fragen/ Probleme ist die Recherche geeignet?
- c) Welche Probleme gibt es? Was ist zu beachten?

1. Juris Web:

Pfad: Fachinformationen >> Recherchesysteme >> juris web

Bzw: Startseite des Intranets der Nds. FHVR >> Service >> Juris

Zu a) Juris besteht aus einer Sammlung von Datenbanken zu verschiedenen Rechtsgebieten. Der Umfang der Datenbanken, insbesondere der bereitgestellten Rechtsgebiete, richtet sich nach dem mit Juris abgeschlossenen Vertrag und ist im Bereich der OFD Hannover anders als im Bereich der Fachhochschule für Verwaltung und Rechtspflege Hildesheim. Die Daten werden auf einem Intranet-Server im Umfang der regelmäßig von Juris herausgegebenen CD / DVD bereitgestellt. Daneben bietet sich die Möglichkeit, über eine so genannte Differenzrecherche aus der Suchmaske heraus über das Internet direkt auf den Juris-Server zuzugreifen und so die neuesten Informationen zu erhalten, die erst nach dem Erscheinen der letzten CD/DVD veröffentlicht wurden.

Die Daten sind im Wesentlichen nach folgenden Themengebieten gegliedert:

Nds. FHVR Hildesheim:

1. Praxisreport (z.B. Arbeitsrecht, Insolvenzrecht)
2. Rechtsprechung (z.B. anhängige Verfahren)
3. Gesetze und Vorschriften (z.B. Bundesrecht und Landesrecht)
4. Literatur (Aufsätze und Bücher)
5. Pressemitteilungen
6. Kommentare (Kommentare zum BGB)

Der Zugriff auf den Datenbestand „Hildesheim“ war bei Redaktionsschluss für Studierende geplant, aber noch nicht möglich.

OFD Hannover:

1. Rechtsprechung
2. Literatur/ Fakten
3. Presseberichterstattung
4. Gesetze und Rechtsvorschriften
5. Gesetzgebungsverfahren
6. Verwaltungsvorschriften und Verträge
7. Verlagsdatenbank

Von den oben genannten ist das Themengebiet der Rechtsprechung vermutlich das am häufigsten verwendete. Es enthält unter anderem die Rechtsprechung des BFH und der 5 obersten Gerichte des Bundes.

Das Juris- Einführungsseminar bzw. die Juris- Schulung können helfen, sich mit der Benutzung der Datenbank vertraut zu machen.

Zu b) Das Juris Web ist zum einen nützlich um sämtliche Urteile und Entscheidungen zum Steuerrecht aufzurufen, bei denen man bereits die Fundstelle kennt zum anderen um Rechtsprechung anhand eines Schlagwortes zu suchen. Juris Web ist die umfangreichste und ergiebigste Recherchemöglichkeit im Intranet.

Die Urteile sind bei Juris Web sehr praktisch als Druckversion erhältlich.

Im Anhang der Urteile befinden sich in den meisten Fällen nützliche Verweise und Links auf weitere Literatur, insbesondere Aufsätze in Fachzeitschriften, in denen das Urteil zitiert wird und die bei der einer wissenschaftlichen Arbeit sehr hilfreich sein können.

Gesetzestexte werden in den verschiedenen Fassungen mit Angabe der jeweiligen zeitlichen Gültigkeit angeboten.

Zu c) Da die Datenbank eine der umfangreichsten ist, sollte beim Suchen planmäßig vorgegangen werden. Oberbegriffe wie „Werbungskosten“ als Schlagwort sind ungeeignet, da sie zu einer Vielzahl von Treffern führen, von denen erfahrungsgemäß viele nicht brauchbar für das jeweilige Suchgebiet sein werden. Besser ist es speziellere Suchbegriffe zum jeweiligen Thema einzugeben. Zum Beispiel zur Frage der Abzugsfähigkeit von Fachliteratur als Werbungskosten würde sich die Eingabe von zwei Suchbegriffen anbieten, die mit dem Wort „und“ verbunden werden. Die Eingabe würde dann lauten: „Fachliteratur und Werbungskosten“.

2. Voris:

Pfad: Fachinformationen >> Recherchesysteme >> Voris

Zu a) Eine weitere Möglichkeit der Recherche bietet das Voris- System. Bei Voris handelt es sich um ein Suchsystem in dem die Suchbereiche bereits durch Schlagbegriffe eingegrenzt sind. Diese befinden sich in einer Auflistung am linken Bildschirmrand. Die Schlagwörter sind jeweils wieder in einzelne Unterbegriffe aufgegliedert, wie zum Beispiel:

1. Landesrecht Niedersachsen
2. sonstiges Bundesrecht
3. Europarecht
4. Doppelbesteuerungsabkommen

Zu b) Grundsätzlich lässt sich sagen, dass sich das Voris System hauptsächlich für das öffentliche Recht, das heißt Kommunalrecht, Europarecht, Staatsrecht eignet und weniger für die Steuerrechtsrecherche. Es gibt die Möglichkeit einer so genannten Expertensuche. Dahinter verbirgt sich die Option, die Suchanfrage genau zu spezifizieren um somit den Kreis der Treffer möglichst eng zu fassen. Diese Möglichkeit eignet sich, wenn bereits Vorkenntnisse zu dem Suchthema vorhanden sind.

Zu c) Im Allgemeinen ist der Aufbau des Voris Systems sehr übersichtlich gestaltet. Falls trotzdem Probleme auftreten sollten, ist es nützlich, den Hilfelink im oberen Bildschirmbereich aufzurufen. Hier finden sich weitere Informationen zum Aufbau des Systems.

3. Bibliothekserver:

Pfad: Fachinformationen >> Recherchesysteme >> Bibliothekserver

Bei dem Bibliothekserver handelt es sich um ein Suchsystem zu dem Medienbestand der Bibliotheken Oldenburg und Hannover. Gesucht werden können unter dem Link Mediengruppe: CD- Roms, Handausgaben, lose Blattwerke, Monographien (Bücher) und Zeitschriften. Ebenso gibt es die Option einer Profisuche bei der ganz gezielt nach Medien gesucht werden kann, so zum Beispiel über die ISBN Nummer. Des Weiteren gibt es unter dem Link „links“ die Möglichkeit zahlreiche Internetadressen von Online Bibliotheken aufzurufen.

Zum Beispiel:

Die deutsche Internet Bibliothek
www.internetbibliothek.de

Es kann lediglich der Standort und die Verfügbarkeit der Medien aufgerufen werden. Eine genaue Einsicht zum Beispiel durch Anlesen wird nicht gegeben. Eine Fernleihe ist ebenso nicht möglich. Zur Einsicht der Medien ist es erforderlich sich in die jeweilige Bibliothek zu begeben.

4. Bp Informationsarchiv:

Pfad: Fachinformationen >> Anleitungen >> Bp Info >> Bp Archiv

Zu a) Bei dem Archiv handelt es sich um ein Informationssystem für Betriebsprüfer, das nur für den Dienstgebrauch zulässig ist. Es kann jedoch auch bei der steuerlichen Recherche außerhalb einer Betriebsprüfung für sämtliche steuerliche Bereiche (ESt, USt, usw...) von Nutzen sein.

Zu b) Im linken Bildschirmbereich des Eingangsfensters ist eine Auflistung der angebotenen Informationen dargestellt, u.a.

- Archivmitteilung:
Es sind nützliche Hinweise zu verschiedenen Prüfungsgebieten aus den Jahren 1997-2005 gespeichert, die fortwährend aktualisiert werden.
- Bp - Kartei:
Hier befinden sich Verwaltungsanweisungen zu den wichtigsten AO-Vorschriften für die Betriebsprüfer, welche anhand des Anwendungserlasses zur AO erläutert werden.
- Informationen über Steuerfragen:
Dort werden allgemeine Informationen über steuerliche Aspekte gegeben, welche nach den entsprechenden Jahren oder Stichwörtern gesucht werden können.
Es ist jedoch mühselig, die gesamte Liste durchzuforschen um brauchbare Auskünfte zu erhalten.
- Steuerliche Pauschalen:
Diese Möglichkeit bietet eine tabellarische Übersicht über die Entwicklung der Est- Pauschbeträge ab dem Jahre 1998.

Besonders interessant ist das System für ein Referat mit land- und forstwirtschaftlichem Schwerpunkt, da für diese diverse AfA- Tabellen, die Est- Kartei und weitere sonstige Informationen für L+F abrufbar sind.

C) Rechtsrecherche im Internet

Das Internet als größtes Informationsmedium unserer Zeit bietet nicht nur eine Vielzahl an Suchdiensten sondern auch an Fachseiten und Foren. Die Kunst bei der Recherche im Internet ist es, die Seiten mit den gewünschten Inhalten zu finden und die Informationsflut soweit zu filtern, dass ein zu dem Zeitaufwand in vernünftiger Relation stehendes Ergebnis herauskommt.

Doch gerade für die Suche zu steuerlichen Themen steht nur ein beschränktes Angebot zur Verfügung, welches auch die erforderliche Fachkompetenz beinhaltet. Daher haben wir uns weitestgehend auf die Seiten von öffentlichen Einrichtungen wie die des Bundesfinanzministeriums, des Bundesverfassungsgerichtes, der Oberfinanzdirektion, des Bundesfinanzhofes und des Europäischen Gerichtshofes, sowie Internetseiten der führenden Fachverlage NWB-Verlag und Haufe-Verlag und als letztes als unabhängige Seite *www.steuercampus.de* beschränkt.

1. BMF: www.bundesfinanzministerium.de

- a) Die Internetseite des Bundesministeriums für Finanzen ist allgemein zugänglich und informiert den Bürger über derzeit aktuelle Themen im Bereich der Finanz- und Wirtschaftspolitik, Steuern, Zölle, internationale Beziehungen, Investment und Vermögen sowie über das BMF selbst, dessen Aufgaben und Ziele, die Organisation und Geschichte.
- b) Das BMF bietet seinen Besuchern auf dieser Seite die Möglichkeit der Suche nach verschiedenen Dokumenten. Diese Seite ist insbesondere geeignet für
- die Suche nach konkreten Bundessteuerblättern
 - die Suche nach BMF Schreiben und BFH Urteilen
 - das Nachschlagen von Fachbegriffen im Steuerlexikon
 - die Information über aktuelle Gesetze und Pressemitteilungen
 - die Broschürenbestellung oder das Abonnement der „BMF aktuell“

c) Es gibt verschiedene Möglichkeiten der Suche:

1) *die einfache Suche*

Auf jeder Seite des BMF findet sich am oberen rechten Rand ein Suchfenster, in dem der Suchbegriff und das entsprechende Sachgebiet eingegeben werden kann.

2) *die erweiterte Suche*

Hier kann man das Ergebnis mit präzisen Angaben eingrenzen.

z. B.: Dokumententyp (BMF Schreiben, Gesetz/Verordnung, Formular)

Sachgebiet (Steuern, Arbeit- und Sozialpolitik, Europapolitik)

Datum (Veröffentlichungszeitpunkt)

Die gefundenen Ergebnisse werden dann in gewünschter Reihenfolge aufgelistet und können als Pdf-Datei heruntergeladen und ausgedruckt werden.

d) Die einfache Suche ist insbesondere dann geeignet, wenn man alle Dokumente zu dem eingegebenen Suchbegriff sehen möchte, also keinen bestimmten Dokumententyp, wie BMF Schreiben oder BFH Urteil sucht.

Die erweiterte Suche bietet sich vor allem dann an, wenn man ein bestimmtes Dokument sucht. Je mehr die Suche durch präzise Angaben, wie Suchbegriff, Datum, Dokumententyp und Sachgebiet eingrenzt wird, desto weniger Ergebnisse werden angezeigt.

Die Eingabe von Bundessteuerblättern als Suchtext ist sehr problematisch, ohne weitere Angaben wird das Ziel nicht erreicht. Es ist mindestens ein Datum erforderlich, damit das gewünschte Suchergebnis angezeigt wird.

Mit einer Aktenzeicheneingabe ist die Wahrscheinlichkeit, dass das gewünschte Dokument angezeigt wird zwar sehr groß, aber da man das Aktenzeichen häufig nicht kennt, ist auch diese Suche problematisch.

Ein Vorteil dieser Seite ist, dass man kostenlos Broschüren bestellen oder auch die „BMF Aktuell“ abonnieren kann.

2. OFD: www.ofd.niedersachsen.de

- a) Die Internetseite der Oberfinanzdirektion ist eine Informations- und Serviceseite. Hier besteht für die Bürger die Möglichkeit Steuervordrucke herunter zu laden oder Steuerberechnungen durchzuführen.
- b) Die OFD bietet auf dieser Seite auch Möglichkeiten der Recherche nach unterschiedlichen Dokumenten an. Diese Seite ist besonders geeignet für:
- einen Überblick über aktuelle Änderungen, die neuesten BStBl
 - die Suche nach steuerlichen Gesetzen und Rechtsverordnungen
 - die Suche nach Pressemitteilungen
 - die Suche nach allgemeinen Gesetzestexten
 - die Suche nach steuerlichen oder zollpolitischen Dokumenten
- c) Bei der Suche nach steuerlichen Dokumenten hat man die Möglichkeit der einfachen und der erweiterten Suche:
- 1) *die einfache Suche*
Hier werden ein oder mehrere Suchbegriffe in das Textfeld eingetragen und die gefundenen Dokumente dazu werden in unbestimmter Reihenfolge aufgelistet.
 - 2) *die erweiterte Suche*
Sie ermöglicht die Verknüpfung mehrerer Suchbegriffe und die Eingrenzung der Ergebnisse durch genaue Angaben. Die Suchbegriffe werden entweder mit allen Worten, mit der genauen Wortgruppe oder mit irgendeinem der eingegebenen Wörter gesucht. Die Eingrenzung erfolgt außerdem durch Angabe der Artikel und der Institutionen, in deren Bereich gesucht wird.
- Bei der Suche nach Pressemitteilungen ist nur der Suchbegriff und das entsprechende Datum einzugeben. Bei der Suche nach Gesetzestexten und steuerlichen Gesetzen und Rechtsverordnungen greift die OFD auf die Seite des BMF zurück. Dort besteht die Möglichkeit bei der Volltextsuche durch Eingabe eines Suchbegriffs die passenden Gesetzestexte zu lesen und ausdrucken zu lassen.

- d) Die Recherche auf dieser Seite ist insofern problematisch, als bei der erweiterten Suche die Institution benannt werden muss. Wird in diesem Feld nichts ausgewählt, erfolgt die Suche automatisch nur im Bereich der OFD Hannover. Sucht man hingegen in allen Institutionen, werden zu viele Ergebnisse angezeigt und die Suche nach dem gewünschten dauert dementsprechend lange. Außerdem ist die Institutionenbenennung angesichts der Auswahl sehr schwierig (Amtsgericht, Landgericht, Nds. Justizministerium, Nds. Landeskrankenhaus). Diese Seite ist vor allem in der Praxis sehr nützlich, da bei der Suche hauptsächlich Dokumente wie Informationsblätter, Anleitungen und Anträge als Ergebnis angezeigt werden und nicht BMF Schreiben oder BFH Urteile.

3. BFH: www.bundesfinanzhof.de

- a) Die Internetseite des Bundesfinanzhofs dient der Information des Bürgers über Organisation und Aufbau des BFH, Verhandlungstermine, aktuelle Entscheidungen und Pressemitteilungen.
- b) Neben der Funktion als Informationsseite bietet diese Seite auch Möglichkeiten der eigenen Recherche, wobei sie vor allem für folgende Bereiche geeignet ist:
- die Suche nach BFH Entscheidungen
 - die allgemeine Information über aktuelle Entscheidungen
 - die Information über aktuelle Pressemitteilungen
- c) Über den Link Entscheidungen- Recherche gelangt man zu einer Suchmaske. Hier kann das Entscheidungsdatum, das Aktenzeichen oder ein Suchbegriff eingegeben werden und alle Entscheidungen, die zu den eingegeben Merkmalen passen, werden angezeigt. Die BFH Entscheidungen können dann kostenlos heruntergeladen und ausgedruckt werden.

d) Diese Seite ist vor allem empfehlenswert, wenn man ein bestimmtes BFH -Urteil sucht. Die Suche ist sehr einfach und wenig zeitaufwändig und die Trefferquote ist zudem sehr hoch, da nur unter den BFH Urteilen gesucht wird. Mit der Eingabe entsprechender Merkmale ist die Chance hier das gesuchte Urteil zu finden am höchsten. Außerdem kann auch immer die zum Urteil gehörige Pressemitteilung eingesehen werden.

Die Problematik auf dieser Seite besteht jedoch darin, dass nur die in den letzten 4 Jahren veröffentlichten Entscheidungen zur Verfügung stehen. Die älteren Entscheidungen (seit 1980) können zwar über den elektronischen Entscheidungsversand bestellt werden, dies ist jedoch kostenpflichtig (Versand per E-Mail 2,50 €) und dauert unter Umständen länger.

4. Bundesverfassungsgericht: www.bundesverfassungsgericht.de

a) Die Internetseite des Bundesverfassungsgerichtes informiert den Bürger über aktuelle Verhandlungstermine sowie über Entscheidungen vergangener Verhandlungen, über den Aufbau und die Organisation des BverfG und über die am Gericht tätigen Richter/innen.

b) Auf dieser Seite besteht auch die Möglichkeit zur Recherche, wobei sie besonders geeignet ist für:

- die Suche nach Entscheidungen
- die Suche nach Pressemitteilungen
- die Suche nach juristischen Fachzeitschriften und Büchern

c) Die Entscheidungen des BverfG sind in ungekürzter Form auf dieser Seite abrufbar, sie sind aber auch als RSS Newsfeed verfügbar, d.h. die neuesten Entscheidungen können automatisch auf den Computer des Abonnenten geladen werden. Bei der Suche nach bestimmten Entscheidungen hat man verschiedene Möglichkeiten der Suche.

1) *Volltextsuche*

Hier können mehrere Suchbegriffe mit und/oder/nicht verknüpft, eingegeben werden.

2) *Thematische Suche*

Auch hier werden Suchbegriffe eingegeben, wie bei der Volltextsuche, es werden jedoch nur Inhaltsangaben der Entscheidungen durchsucht.

3) *Aktenzeichensuche*

Bei dieser Suche ist das Aktenzeichen der gewünschten Entscheidung einzugeben.

4) *Entscheidungsdatumssuche*

Die Datenbank wird hier nach Entscheidungen mit dem eingegebenen Datum durchsucht. Es sind Tag, Monat und Jahr als Zahlen mit Punkten getrennt einzugeben.

Die Bibliothek des BverfG ist eine gerichtsinterne Fachbibliothek mit Schwerpunkt Staats-, Verfassungs- und Verwaltungsrecht, Politik und Zeitgeschichte. Sämtliche vorhandenen Werke sind über den SWB (Südwestdeutscher Bibliotheksverbund) katalogisiert und abrufbar. In der Suchleiste des SWB online Katalogs können mehrere Suchbegriffe eingetragen werden. Um den Suchauftrag anzupassen kann man einen Suchschlüssel wählen, wie z. B. Autor, Titel, Erscheinungsjahr, Zeitschrift o.ä. Die Ergebnisse werden dann in gewünschter Reihenfolge angezeigt und können über die Online Fernleihe oder über subito bestellt werden.

- d) Die Suche nach Entscheidungen des BverfG ist aufgrund der verschiedenen Möglichkeiten sehr gut, wobei die Aktenzeichensuche und die Datumssuche am zielsichersten ist. Zu beachten ist hierbei, dass nur Entscheidungen ab dem 1.1.1998 im Datenspeicher zur Verfügung stehen.

Bei der Suche nach Fachzeitschriften oder Büchern kann man sich über das Internet leider nur über die Präsenz informieren. Da die Bibliothek des BverfG nur für Mitarbeiter zugänglich ist, bleibt nur die Möglichkeit der kostenpflichtigen Online-Fernleihe.

5. Europäischer Gerichtshof

- a) Der Europäische Gerichtshof wird im Internet von der Seite *www.curia.de* repräsentiert.

- b) Einerseits können Informationen über den EuGH als Organ erlangt werden, d.h. die Funktionsweise und damit zusammenhängende Vorschriften, auf der anderen Seite ist auch die Rechtsprechung des EuGH abrufbar. Dies umfasst Urteile, Schlussanträge, Beschlüsse und Mitteilungen auf Europaebene. Zusätzlich können Auszüge aus aktuellen Vorgängen und Anträgen eingesehen werden.

- c) Das Menü der Website ist weitestgehend selbsterklärend. Unter dem Punkt „Organ“ und „Verfahrensrechtlich Vorschriften“ ist die Funktionsweise und Zusammensetzung sowie die Abläufe der Rechtsprechung beschrieben. Unter „Rechtsprechungen“ gibt es ein Verzeichnis der Rechtssachen sowie Urteilsanmerkungen und –besprechungen, die beide allerdings nur auf französisch und englisch verfasst sind. Weiterhin besteht die Möglichkeit ein Suchformular auszufüllen und dort unter Angabe des Datums und des Aktenzeichens nach Urteilen, Schlussanträgen, Beschlüssen und Mitteilungen zu suchen.

- d) Der reibungslosen Suche ist nicht gerade zuträglich, dass einige wichtige Unterpunkte des Menüs nur auf englisch und französisch verfasst sind. Die Suche ist ansonsten umfassend und beispielsweise bei den Urteilen nicht auf einen bestimmten Zeitraum beschränkt.

6. Verlage im Internet

a) Der NWB-Verlag und der Haufe-Verlag sind große Fachverlage die ihre Dienste im Internet für Privatpersonen und Fachleute anbieten. Das Angebot erstreckt sich größtenteils auf Bestellung von Fachbüchern und Fachzeitschriften die vom Verlag herausgegeben werden. Da der Haufe-Verlag weniger Ergebnisse gebracht hat und die Suche im Allgemeinen komplizierter verlief haben wir ihn in unserer Darstellung vernachlässigt. Grundsätzlich trifft aber das unten genannte ebenfalls zu.

b) Die Möglichkeiten der Recherche beschränken sich leider darauf, dass der Suchende durch Stichwortsuche oder durch direkte Suche im Verlagsprogramm die Fachbücher, Zeitschriften und Urteile herausfiltern kann, die für das zu bearbeitende Thema interessant und hilfreich sein können. Das Angebot reicht dabei von Gesetzestexten über Kommentare und verlagseigene Zeitschriften zu einzelnen Spezialgebieten aber auch bis hin zu entsprechenden BFH-Urteile zu dem Gebiet. Positiv zu erwähnen ist, dass die Ergebnisse nicht auf das Steuerrecht begrenzt sind, sondern auch in weitere und weiterführende Rechtsquellen reichen.

Die Suche über die Verlage ist speziell für den Fall geeignet, dass man herausfinden möchte, welche Literatur unterstützend für das zu behandelnde Thema gekauft oder, wenn möglich, in Bibliotheken ausgeliehen werden kann.

c) Gesucht werden kann über eine Stichwort bzw. Schnellsuche. Ein gezielteres Ergebnis lässt sich aber erreichen in dem man in dem zutreffenden Rechtsbereich die Unterpunkte des Menüs systematisch durchsucht. Wird beispielsweise ein Buch oder eine Zeitschrift gesucht, empfiehlt es sich unter Verlagsprogramm nachzusehen und dort dann das gewünschte Thema oder Gebiet auszuwählen. Der Menüpunkt „Aktuelle Nachrichten“ informiert über momentane (steuer-)rechtliche Schlagzeilen und Themen der Woche, eine Möglichkeit sich sehr zeitnahe Informationen zu beschaffen.

Durch die Anforderung eines Newsletter bekommt man per E-Mail aktuelle Informationen zugesandt.

Eine weitere Möglichkeit sich zu informieren ist es die aktuellen Zeitschriften in Auszügen anzusehen. Leider sind die Beiträge nur in stark gekürzter Form einsehbar. Man erhält aber einen guten Überblick über den Umfang der Fachzeitschriften des Verlages.

- d) Das größte Problem das bei jeder der Suchen auf Verlags-Seiten auftaucht ist das Fachinformationen entweder gar nicht oder nur im Auszug ohne Bezahlung ersichtlich sind. Um die ganze Bandbreite der Internetseiten zu nutzen wäre es notwendig sich anzumelden und je nach Nutzung oder pauschal eine Gebühr zu bezahlen. Bei dem Haufe-Verlag ist aber eine kostenlose Testphase von vier Wochen möglich.

Die Gefahr die bei einer solchen Suche auftritt ist natürlich, dass man im Vorherein nicht einschätzen kann, inwieweit das Buch oder die Zeitschrift, bzw. das BMF-Schreiben / BFH-Urteil das gewünschte Thema unterstützt. Eine Geldzurückgarantie, falls man einen Fehlgriff getan hat, gibt es natürlich nicht. Dieses Problem löst sich aber sobald man nicht pro angefordertem Dokument bezahlt sondern eine monatliche oder jährliche Pauschale leistet, die einen weitestgehend uneingeschränkten Zugriff ermöglicht und nicht an die Anzahl der aufgerufenen Dokumente gebunden ist.

! Achtung ! Eine Besonderheit ist bei dem NWB-Verlag noch Hervorzuheben und gerade für Studierende in Hinblick auf die wissenschaftliche Hausarbeit interessant und auch lohnenswert sich anzuschauen. Unter dem Menüpunkt Studium und Ausbildung können zu den Themen: „Anfertigen von Klausuren“ und „Leitfaden zur Anfertigung von Wissenschaftlichen Arbeiten“ drei Aufsätze (kostenlos!) angesehen werden.

7. www.steuer-campus.de

a) Steuer-campus ist eine Seite speziell für Studenten. Es handelt sich hierbei um einen „Ableger“ der Fachinformationsseite *www.sws-professional.de*, die vom Steuerseminar Bähr erstellt ist. Für Studenten ist die Benutzung der Seite kostenlos, eine Anmeldung muss aber unter Angabe der Universität / Fachhochschule erfolgen, ansonsten kostet die Benutzung eine Gebühr von 7,45 Euro. Der Zugangscode wird innerhalb von 24 Std. an die Email-Adresse gesandt.

b) Auf der Internetseite werden grundsätzliche Informationen zu steuerlichen Themen bereitgestellt. Die Übersicht zeigt zu welchen Rechtsgebieten Informationen vorhanden sind: Einkommensteuer, Umsatzsteuer, Körperschaftsteuer, Finanzgerichtsordnung, Bewertung u.v.m.

Dabei sind die abrufbaren Seiten ähnlich wie ein unterrichtsbegleitendes Lehrbuch aufgebaut. Die einzelnen Kapitel erläutern steuerliche Themen von Anfang an und beinhalten des Weiteren auch Hintergründe und Erklärungen zum Sinn und Zweck eines bestimmten Paragraphen oder einer Rechtsprechung, Fragen zu dem behandelten Bereich (natürlich auch mit Lösungshinweisen), sowie direkte Verlinkung zu ebenfalls auf der Seite abrufbaren passenden Rechtsprechungen.

Grundsätzlich ist unserer Ansicht nach die Recherche auf dieser Internetseite dazu geeignet Wissenslücken aufzufüllen, den Unterricht nachzuarbeiten und zu den Unterrichtsunterlagen ergänzende Informationen und Übungsaufgaben zu erhalten. Jedoch um komplizierte steuerrechtliche Probleme zu lösen d.h. beispielsweise für die wissenschaftliche Hausarbeit unterstützendes Wissen zu erlangen ist Steuer-campus nicht geeignet, da die Themen zu allgemein gehalten sind und eher ein Fundament an steuerrechtlichem „Know How“ und Zusammenhängen vermitteln.

c) Die gewünschten Informationen zu den Themengebieten findet man unter dem Menüpunkt sws-Datenbank. Hierauf folgt eine schon o.g. Übersicht zu den angebotenen Bereichen. Die einzelnen Rechtsgebiete enthalten ebenfalls eine Auflistung der erläuterten, systematisch aufeinander aufbauenden Themen. Eine Herausfilterung der gewünschten Informationen ist dank der sehr detaillierten Inhaltsangaben einfach.

d) Die Recherche auf diesen Seiten ist weitestgehend unproblematisch, auch weil die Reihenfolge der Themenbehandlung ein Stück weit dem Lehrplan an der FH entspricht.

Ein uns ersichtliches Problem ist aber der zeitweise Ausfall der Anzeige der Rechtsprechungen. Hinzu kommt, dass die Verlinkung und entsprechende Weiterleitung zu Urteilen aus den Themenbereichen oftmals nicht funktioniert, dann aber das entsprechende Urteil/ BStBl. mit Datum und Aktenzeichen vermerkt ist. Dieses Manko ist aber nicht so gravierend, da die Rechtsprechung auf anderen entsprechenden Seiten (z.B. www.bundesfinanzministerium.de) eingesehen werden kann.

D) PC-Programme

In der Bibliothek steht für die Rechtsrecherche eine Vielzahl an PC-Programmen zur Verfügung. Ihr Vorteil ist, dass man sie in einem Textverarbeitungsprogramm bearbeiten und ausdrucken kann.

Einige Programme sind bereits auf den PCs installiert (siehe Übersichtsplan), andere werden auf Anfrage von der Bibliotheksaufsicht zur Benutzung ausgehändigt.

Folgende Programme bietet die Bibliothek derzeit an:

- SIS-Datenbank Steuerrecht
- NWB steuerXpert (und steuerXpert Online)
- BFH/NV
- Stollfuß electronica (verschiedene Fächer)
- Haufe: AO Praxis-Kommentar
- Carl Heymanns Verlag: UStG und Kommentar
- Niedersächsisches Gesetz- und Verordnungsblatt

1. SIS-Datenbank Steuerrecht

Mit diesem Programm findet man Urteile (auch NV-Entscheidungen), Verwaltungsanweisungen, anhängige Verfahren, Gesetze, Richtlinien und Fachliteratur (nur Verweise auf Fachzeitschriften!) zu allen Steuerebenen.

Außerdem kann man den Stand des Gesetzgebungsverfahrens zu bestimmten Themen und aktuelle Rechtsänderungen abfragen, sowie diverse Praxishilfen wie z.B. Steuerlexikon oder AfA-Rechner in Anspruch nehmen.

Um das gewünschte Ergebnis zu finden gibt es mehrere Suchmöglichkeiten, die über die verschiedenen Karteireiter im Hauptfenster aufgerufen werden können:

a. „Suchbegriff“

Dies ist die Standard-Suchfunktion, bei der man bis zu 5 einzelne Suchbegriffe eingeben kann. Die Suche kann präzisiert werden, indem man den Zeitraum, die Steuerart oder die Rechtsquelle (linker Bildschirmrand) beschränkt. Außerdem kann man im gesamten Text („Volltext-Suche“) oder nur in den

Leitsätzen nach den Begriffen suchen. Als Ergebnis kann man sich in einer Liste Texte anzeigen lassen, die entweder nur einen, mindestens einen oder alle der eingegebenen Begriffe enthalten. Man kann dort entweder das entsprechende Dokument öffnen, sich durch Halten des Mauszeigers auf eine Zeile die Leitsätze ansehen oder die Leitsätze durchblättern („Ansicht“ – „Einzelansicht“).

Hat man ein Dokument geöffnet, kann man mit der F2-Taste zum nächsten Auftreten eines der Suchbegriffe springen, die man zuvor in die Suchmaske eingegeben hat. Über den Menüpunkt „Suchen“ kann man weitere Begriffe ausfindig machen; zum nächsten Auftreten dieser Suchbegriffe gelangt man wiederum mit der F3-Taste. Bei der Suche sollte Folgendes beachtet werden:

- nur den Wortstamm eingeben (also ohne Endung und Vorsilbe); SIS findet dann alle Worte, in denen der Stamm vorkommt, es brauchen keine Platzhalter eingegeben zu werden.
- aus 2 Wörtern zusammengesetzte Begriffe als 2 verschiedene eingeben („verdeckte“ „Gewinnausschüttung“ statt „verdeckte Gewinnausschüttung“)
- bei verschiedenen möglichen Schreibweisen beide gesondert eingeben
- auf Groß- und Kleinschreibung kommt es nicht an
- Spezialfälle: Gesetzesbestimmungen: „§ 10 e EStG“
 Aktenzeichen: „X R 9/00“
 Datum: „20.3.2002“
 BStBl Fundstelle: „BStBl 2004 II S. 123“

In dem geöffneten Dokument kann man über Links zu anderen Dokumenten springen, die das gerade geöffnete zitieren.

b. „Index“

Die Index-Suche funktioniert ähnlich der Suchbegriff-Suche. Der Unterschied besteht darin, dass sie lediglich in den Leitsätzen und nicht im gesamten Text sucht und man nur vorgefertigte Suchbegriffe benutzen kann (insgesamt stehen 59.000 zur Auswahl). Dies hat den Vorteil, dass man den Begriff genau so sucht, wie er auch tatsächlich im Leitsatz vorkommt und einem somit die Formulierung erleichtert wird.

c. *„Kapitel“*

Bei dieser Suche gibt man keine Begriffe ein, sondern durchstöbert eine thematische Auflistung der verschiedenen steuerlichen Themengebiete. Man kann dann die Leitsätze durchblättern und schauen, welcher das gesuchte Problem am treffendsten behandelt. Diese Suche eignet sich, wenn die Auswahl der Suchbegriffe schwierig ist.

d. *„Register“*

Mit Hilfe dieser Suchmethode lassen sich gezielt Urteile oder Verwaltungsanweisungen herausfinden. Man muss jedoch wissen, welches Gericht oder welche Behörde das entsprechende Schreiben veröffentlicht hat. Man kann dann alle Veröffentlichungen dieser Instanz nach Datum, Aktenzeichen oder Veröffentlichungs-Fundstelle ordnen lassen. Um mit der Funktion „Suchen“ z. B. ein bestimmtes Datum ausfindig zu machen, ist auf die Schreibweise zu achten, die sich aus den vorhandenen Einträgen ergibt.

e. *„Gesetze“*

Wird eine bestimmte Rechtsnorm gesucht, eignet sich diese Funktion, in der die meisten steuerlichen Gesetze und Richtlinien (auch DBA) gefunden werden können.

Man kann die Gesetze systematisch oder alphabetisch anzeigen lassen, ein Gesetz und eine Norm direkt anwählen oder auch Suchbegriffe eingeben. Im geöffneten Fenster ist es möglich, wie in einem Buch, das Gesetz durchzublättern oder sich Urteile, in denen die Norm zitiert wurde, anzeigen zu lassen (Link „Rechtsprechung: ...“); über den Link „Verwaltung: ...“ gelangt man u. a. zu den Erlassen zu dem aufgeschlagenen Paragraphen.

f. *sonstiges*

Unter „Gesetzgebung“ wird der Stand des Gesetzgebungsverfahrens zu bestimmten Themen angezeigt, „aktuelles“ zeigt aktuelle Rechtsänderungen und um die Definition eines steuerlichen Fachbegriffes herauszufinden eignet sich insbesondere das Steuerlexikon, welches unter „Praxishilfen“ aufgerufen werden kann.

2. NWB steuerXpert

Der NWB steuerXpert bietet Aufsätze, Verwaltungsanweisungen, Gesetze, Richtlinien, Hinweise und andere Beiträge aus der Rechtsprechung und diverse praktische Arbeitshilfen.

a. „*infoCenter*“

Das infoCenter ist eine Datenbank, welche mit über 600 verschiedenen Themen schlagwortartig aufbereitet und mit umfangreichen Querverweisen verknüpft ist, die diese erläutern.

b. „*Autorenbeiträge*“

Hier sind umfangreiche Beiträge aus den Zeitschriften „Neue Wirtschafts-Briefe“, „Internationale Wirtschafts-Briefe“ und „Buchführung, Bilanzierung, Kostenrechnung“ enthalten. Die Autorenbeiträge umfassen die Gebiete Steuerrecht, Wirtschaftsrecht, internationales Steuerrecht und Rechnungswesen.

c. „*Amtliche Texte*“

Der Bereich der amtlichen Texte enthält Verwaltungsanweisungen, Gesetze, Richtlinien, Hinweise und Beiträge aus der Rechtsprechung. Hier sind nicht nur aktuelle Fassungen der Gesetze, Richtlinien usw. hinterlegt, man kann auch einen bestimmten Veranlagungszeitraum auswählen. Dieser Menüpunkt befindet sich ganz unten im Bereich „Amtliche Texte“.

d. „*Arbeitshilfen*“

Unter diesem Menüpunkt befinden sich rund 280 Musterverträge, 70 Berechnungsprogramme, ca. 60 Checklisten und Übersichten.

Um das gewünschte Ergebnis zu finden gibt es einerseits die „einfache Suche“ und andererseits die „erweiterte Suche“. Wenn man etwas ohne Differenzierung nach bestimmten Suchkriterien suchen will, kann man die Suchanfrage unmittelbar in die einfache Suche eingeben. Die Eingabezeile befindet sich im Navigationsbereich der Anwendung (oben in der Mitte).

Man kann:

- einen oder mehrer Suchbegriffe eingeben,
- Platzhalter verwenden (siehe Tz. 4),
- die Suchbegriffe mittels Boolescher Operatoren (UND; ODER; NICHT; NAHE) verknüpfen (siehe Tz. 5),
- mehrere Begriffe als feststehenden Ausdruck in Anführungszeichen setzen. Es werden dann nur solche Dokumente gefunden, die die eingegeben Begriffe in exakt dieser Reihenfolge hintereinander enthalten.

Die Erweiterte Suche stellt 3 weitere Such- und Sortieroptionen zur Verfügung, sie ist direkt neben der Einfachen Suche zu finden.

1. *Wonach suchen?*

Hier wählt man zunächst, worin der Suchbegriff enthalten sein soll (z. B. „Volltext“) und wie er vorkommen soll (z. B. „enthält exakt“, „beginnt mit“). Im Feld daneben kann man den Begriff eingeben, nach dem die NWB steuerXpert Datenbank sucht.

Unter „Dokument mit NWB Dok-ID“ kann man nach bestimmten Dokumenten suchen; die NWB Dok-ID befindet sich am Ende jedes steuerXpert-Dokumentes.

Im Feld Gesetz/Richtlinie kann man nach bestimmten Rechtsnormen suchen, indem man die „Hausnummer“ der Norm eingibt.

Man kann auch unter „Dokument stammt aus“ direkt nach einer NWB-, IWB- oder BBK- Fundstelle suchen.

2. *Wo suchen?*

Hier gibt es die Option „In allen Inhalten“, „In den Ergebnissen der letzten Suche“ oder „Nur in den ausgewählten Kategorien“ zu suchen.

3. Suchergebnis-Anzeige beschränken auf

Hier hat man die Möglichkeit seine Ergebnisse auf einen bestimmten Zeitraum oder auf ein bestimmtes Datum zu beschränken.

Die Ergebnisse von Suchanfragen werden in Form einer so genannten Ergebnisliste ausgegeben. Die Reihenfolge der Suchergebnisse richtet sich nach der Aktualität der gefundenen Dokumente. Eine nachträgliche Umsortierung ist mit der Filterfunktion möglich (Menüpunkt befindet sich über der Ergebnisliste).

Folgende Icons stehen unter anderem innerhalb der Ergebnisliste bzw. in dem geöffneten Dokument zur Verfügung:

- | | |
|---------------|--|
| „Exportieren“ | Die Ergebnisliste / das Dokument kann zur Weiterverarbeitung z. B. in Word gespeichert werden. |
| „Sammlung“ | Dokumente werden in einer persönlichen Datenbank abgelegt. |

3. BFH/NV

BFH/NV enthält alle amtlich veröffentlichten (seit Gründung des BFH im Jahr 1950) und alle nicht amtlich veröffentlichten BFH-Entscheidungen seit 1985, sowie alle Entscheidungen der Finanzgerichte ab 1995.

In der Datenbank "Anhängige Verfahren" bietet das Programm alle beim BFH, EuGH und BVerfG anhängigen Steuerverfahren im Volltext; steuerlich relevante Entscheidungen des EuGH, des BVerfG und Oberster Bundesgerichte können ebenfalls aufgerufen werden.

Weiterhin enthält das Programm Kommentierungen und Anmerkungen zu aktuellen Entscheidungen des BFH und EuGH durch BFH-Richter.

(Bei Redaktionsschluss lag keine aktuelle Version des Programms vor, deswegen können keine weiteren Angaben zur Suche gemacht werden.)

4. Stollfuß electronica

Diese Programme beinhalten die Rechtsnormen, Urteile und Kommentare zu bestimmten Steuerfächern, wobei auf einer CD immer ein Fachgebiet enthalten ist.

Die Suche lässt sich auf 2 verschiedene Weisen durchführen.

Am linken Bildschirmrand befindet sich ein Baum, über den man systematisch zu bestimmten Paragraphen Informationen bekommen kann.

Man wählt zunächst, ob man z. B. Hauptbestimmungen oder Kommentierungen einsehen möchte und wählt sich dann durch Öffnen der Ordner zu den einzelnen Dokumenten durch.

Die zweite Möglichkeit ist das Suchen mit Suchbegriffen:

Links oben befindet sich das Eingabefeld für die Schnellsuche. Sie ist eine Volltextsuche mit frei eingebbaren Begriffen.

Die Detailsuche ermöglicht ein präziseres Eingrenzen der Suchergebnisse.

Es stehen hier 3 Eingabefelder zur Verfügung und man kann den Suchbereich (also die Quelle der Dokumente) genau bestimmen.

Es gibt auch die Möglichkeit die Stichwort- bzw. Indexsuche zu benutzen. Hier können häufig vorkommende vorbereitete Stichworte ausgewählt werden.

Formuliert man selbst die Suchbegriffe, ist Folgendes zu beachten:

- Die Worte sind grundsätzlich mit einem „oder“ verknüpft.
- Durch Voranstellen des + (ohne Leerzeichen) werden die Suchbegriffe mit einem „und“ verknüpft.
- Durch Voranstellen des – (ohne Leerzeichen) werden Dokumente, in denen dieses Wort vorkommt, ausgeschlossen.
- Bei einer einfachen Eingabe eines Begriffes werden nur Dokumente gefunden, in denen dieser exakt in der eingegebenen Schreibweise vorkommt.
- Durch das ? kann jedes beliebige Zeichen an diese Stelle treten.
- Durch das * kann jede beliebige Zeichenfolge an diese Stelle treten.
- Durch „...“ wird genau diese Phrase gefunden (feststehender Begriff).

Das Programm bietet im Kopfbereich der Dokumente folgende Besonderheiten:

Es wird angezeigt, wie oft das Dokument anderswo zitiert wird. Durch Anklicken von „ZITIERUNG(EN)“ gelangt man in ein Auswahlmenü, das die zitierenden Dokumente anzeigt. **Diese Funktion ist hilfreich für das Auffinden einschlägiger Literatur.** Klickt man auf „VORMERKEN“, kann man Dokumente in der Auswahlliste (aufrufbar über „AUSWAHL“) speichern, um sie z. B. zu einem späteren Zeitpunkt intensiver zu lesen (gilt nur für die laufende Sitzung).

Mit Hilfe der Lesezeichen können Dokumente längerfristig vorgemerkt werden und es besteht die Möglichkeit, eigene Anmerkungen anzubringen.

5. Haufe: AO Praxis-Kommentar

Es gibt hier die Möglichkeit, Rechtsnormen, Urteile, Verwaltungsanweisungen und Kommentare zur AO zu finden. Die Suchmöglichkeiten sind im weitesten Sinne dieselben wie bei den Stofffuß-Programmen.

Die „Detailsuche“ entspricht hier der „erweiterten Suche“. Jedoch bietet das Haufe-Programm einige Besonderheiten:

Durch Verbinden der Wörter mit „NICHT“, findet das Programm nur Dokumente, in denen nur der erste Begriff vorhanden ist.

Die „Nahebei-Suche“ ermöglicht, dass nur Dokumente gefunden werden, in denen die beiden Begriffe maximal 6 Wörter auseinander stehen. Der Abstand kann durch Eingabe von „NAHEBEI/10“ z. B. auf 10 Wörter erhöht werden.

Diese beiden Funktionen sind auch in der einfachen Suche möglich.

In der erweiterten Suche kann außerdem die Suche Schritt für Schritt eingegrenzt werden, indem man nur in den Ergebnissen der letzten Suche sucht.

Weiterhin ist über „Gehe zu“ das direkte Springen zu einer Fundstelle möglich.

In der Liste der Suchergebnisse kann man durch die „Treffervorschau“ das gewählte Suchergebnis einsehen und muss es somit nicht gleich aufrufen.

Außerdem ist es möglich nach dem Markieren bestimmter Ergebnisse über den Menüpunkt „Markierungen“ diese aus der Ergebnisliste zu löschen bzw. nur diese in der Liste beizubehalten, um sich die Liste übersichtlicher zu gestalten.

6. Carl Heymanns Verlag: UStG und Kommentar

Hiermit findet man Vorschriften und Kommentare zum UStG.

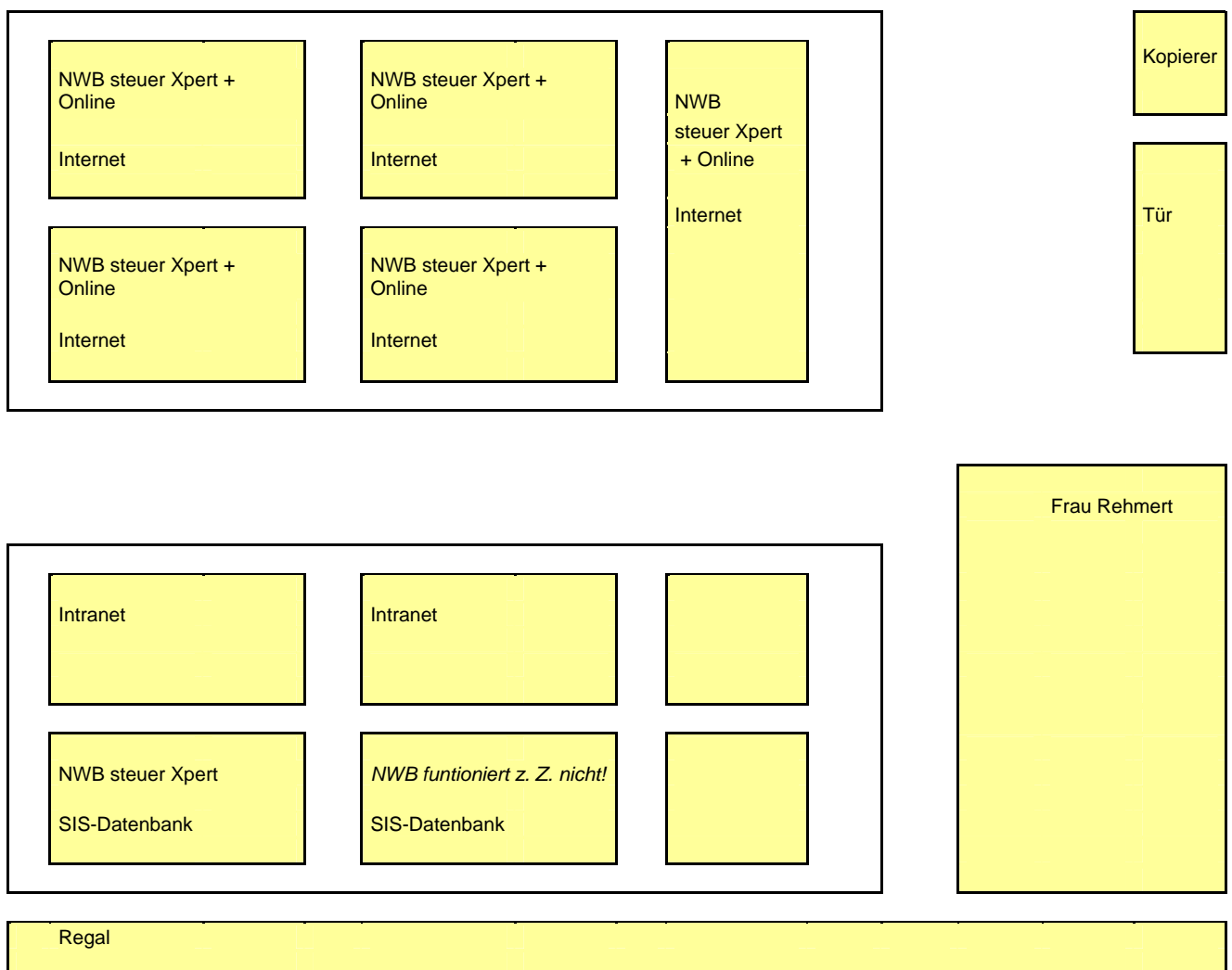
Auch dieses Programm basiert auf der gleichen Systematik wie die beiden zuvor beschriebenen.

Es ist jedoch zu beachten, dass die Begriffe grundsätzlich mit einem UND verknüpft sind und nicht wie bei den anderen mit einem ODER.

Erwähnenswert ist, dass über die Funktion „Textauszug“ bestimmt werden kann, wie viele Worte aus den gefundenen Dokumenten in der Ergebnisliste mit angezeigt werden.

Die eingegebenen Suchbegriffe werden in den ausgewählten Dokumenten markiert; Das Inhaltsverzeichnis lässt sich während des Ansehens ein- und ausblenden.

7. Skizze der PC' s mit verfügbaren Programmen in der Bibliothek



E) Welche Möglichkeiten der Rechtsrecherche bieten Bundes- und Landtag?

Manchmal ist es hilfreich, wenn man den Sinn und Zweck eines Gesetzes kennt (teleologische Auslegung!), um das Gesetz besser verstehen zu können. Bei einem Referat kann es vorteilhaft sein, sich über den Hintergrund eines Gesetzes näher zu informieren.

Der Bundestag und der niedersächsische Landtag bieten im Rahmen ihrer Internetseiten eine Veröffentlichung von Schriften (Drucksachen) an.

- www.bundestag.de
- www.landtag-niedersachsen.de

Probleme:

- es braucht Zeit, bis man zu den richtigen Abfragelinks kommt
- bei mehreren Abfragen benötigt man die Drucksachenummer
➔ haben wir nicht; wie finde ich die??

1. Rechtsrecherche im Landtag

a) *Was ist die genannte Möglichkeit?*

- Definition Landtag:
Für die Rechtsrecherche im Landtag steht die Internetseite www.landtag-niedersachsen.de zur Verfügung. Hier findet man über verschiedene Bereiche des Landtags Informationsmaterialien, wie zum Beispiel aktuelle Themen, Infos über Abgeordnete, Organisation im Landtag, etc.

b) *Für welche Fragen/Probleme ist die Recherche geeignet?*

- Diese Möglichkeit ist geeignet für Recherchen im Rahmen der Gesetzgebung des Landtages. Die Kompetenz ergibt sich aus dem Grundgesetz gemäß Art. 74 (1) GG („konkurrierende Gesetzgebung“). Beispiele hierfür sind:
 - Nr. 1: Strafrecht,
 - Nr. 3: Vereins- und Versammlungsrecht,
 - Nr. 11: Recht der Wirtschaft,
 - Nr. 17: Förderung der land- und forstwirtschaftlichen Erzeugung, usw.
- Außerdem ist sie zweckmäßig, wenn man Informationen aus Drucksachen benötigt. ➔ *Drucksachen*: Dokumentation der öffentlich zugänglichen Arbeit des Bundes- bzw. Landtages; Einteilung nach Wahlperioden.

c) *Welche Probleme gibt es und was muss ich beachten?*

- Schwierige Handhabung mit den Abfragemöglichkeiten (viele Folgelinks!);
- Problematisch, wenn man nicht weiß, dass man nach Drucksachen sucht;
- Die Drucksachen sind erst seit Beginn der 10. Wahlperiode (Juni 1982) in den Internet-Datenbanken nachgewiesen.

d) *Vorgehensweise an einem konkreten Beispiel:*

Herzlich Willkommen auf der Seite des Niedersächsischen Landtags!



Aktuelles
Sitzungstermine, Tagesordnungen, Beratungsergebnisse, Veranstaltungstermine, Veranstaltungsreihe zur Landesgeschichte, Pressemitteilungen

Infothek
Drucksachen, Protokolle, Kurzberichte, Reden, Besucherinformationen, Publikationen, Bibliothek, Archiv, Landtagsdokumentationssystem (NILAS)

Abgeordnete
Von A bis Z, Sitzverteilung, Wahlkreise, Datenbank-Recherche, Downloads, Diäten, Abgeordnete in Zahlen

Organisation
Präsidium, Ältestenrat, Ausschüsse, Kommissionen, Fraktionen, Regierung, Verwaltung

Landtagsarbeit
Viel Wissenswertes über das Niedersächsische Landesparlament; Unterrichtsmaterialien zum Download

Rechtsvorschriften
Nds. Verfassung, Nds. Abgeordnetengesetz, Nds. Landeswahlgesetz, Volksabstimmungsgesetz, **Geschäftsordnung des Nds. Landtages**

Fotogalerie.....

Zeitreise.....

LEIBNIZ-SAAL.....

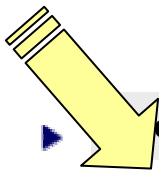
1. *Schritt: Mausklick auf „Infothek“*

2. *Schritt: Öffnen des Links „Dokumente“*

Hinweis: Der Link „Bibliotheks- und Informationsdienste“ bezieht sich nicht auf eine Internet-Bibliothek. Hier sind nur die Öffnungszeiten etc. der Landtagsbibliothek in Hannover zu finden.

3. *Schritt: Mausklick auf Landtagsdrucksachen*

Hinweis: „Stenografische Berichte der Plenarsitzungen“: sind zwar der Unterhaltung sehr dienlich, aber praktisch nicht verwendbar, da es sich um eine vollständige Protokollierung der gesamten Plenarsitzungen handelt. „Kurzberichte der Plenarsitzungen“ sind ebenfalls nicht brauchbar, da keine verwertbaren Informationen und unverständlich.

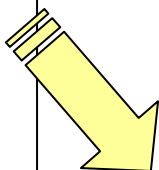


- ▶ Landtagsdrucksachen
- ▶ Kurzberichte der Plenarsitzungen
- ▶ Stenografische Berichte der Plenarsitzungen
- ▶ Reden des Landtagspräsidenten



- Schritt: Mausklick auf „NILAS- Datenbanken des Niedersächsischen Landtagsdokumentationssystems“.*
Hier sind die beiden NILAS-Suchsysteme (erweitert und einfach) näher erläutert.
Einfache Suche: Sie ist nur geeignet, wenn man die Drucksachenummer von dem gesuchten Dokument kennt.
Erweiterte Suche: Hier gibt es mehrere Suchfelder, die miteinander kombiniert werden können.
- Schritt: Öffnen des Links „Niedersächsisches Landtagsdokumentationssystems (NILAS)“.*
Hinweis: Hier öffnet sich ein neues Fenster (www.webnilas.niedersachsen.de), bei dem man sich für die einfache oder erweiterte Suche entscheiden muss.

Niedersächsisches Landtagsinformationssystem - NILAS



Sie befinden sich in der einfachen Suchmaske der 15. Wahlperiode

[zur erweiterten Suche](#)

Suche in Wahlperiode:

15. Wp (2003-03-04 -)



go

[Hilfe](#)

Drucksachenummer: <input type="text"/> <input type="button" value="go"/>	Schlagwort (Thesaurusbegriff): <input type="text"/> <input type="button" value="go"/> Suche nach festgelegten Wörtern oder Wortanfängen Hinweis: Umlaute der 15 Wp. wurden nicht aufgelöst (ä,ü, ...) verwendet.	Sachgebiet / Sachgebietsregister: <input type="text"/> <input type="button" value="go"/> Zuordnung von Dokumenten zu <u>größeren Sachgebieten</u>
--	---	--

6. Schritt: Entscheidung für erweiterte Suche (Mausklick auf „zur erweiterten Suche“)

Es gibt verschiedene Suchoptionen:

- Schlagwort
- **Freitext** (empfehlenswert, falls man keine näheren Anhaltspunkte als sein Thema hat)
- Sachgebiet

➔ **Suchbeispiel Zentralabitar:**

Freitexteingabe: „Abitur“

Vorgang: „Gesetzgebung“ (Dabei werden alle Gesetzestext-Dokumente ausgegeben)

Sie befinden sich in der erweiterten Suchmaske der 15. Wahlperiode

Suche in Wahlperiode

- Schlagwort: Suche nach festgelegten Wörtern oder Wortanfängen (z.B. Schul für Schulunterricht etc.). Hinweis: Bitte in der 15. Wp Umlaute nicht auflösen.
- Sachgebiet: Zuordnung von Dokumenten zu größeren Sachgebieten / Sachgebietsregister
- Freitext: Suche im Abstract und Titel

Vorgangstyp:

Redner:

Autor:

Zeitraum: bis (TT.MM.JJJJ)

7. Schritt: „Suche starten“ anklicken

In diesem Fall wird nur ein Vorgang gefunden:

Das Schulgesetz über die Regelung des Zentralabiturs. Mit einem Klick auf die Drucksachennummer „Drs.15/30“ öffnet sich eine neue Seite. Hier können die Drucksachen als „PDF-Datei“ geöffnet werden, die das Gesetz sowie die gesuchte Begründung enthält.

2. Rechtsrecherche im Bundestag

a) *Was ist die genannte Möglichkeit?*

Definition Bundestag

Für die Rechtsrecherche im Bundestag steht die Internetseite *www.bundestag.de* zur Verfügung. Hier befinden sich als erstes mittig die Themen der Woche, des weiteren Infos über das Parlament, die Abgeordneten, etc.

b) *Für welche Fragen/ Probleme ist die Recherche geeignet?*

Auch hier sind Informationen über die Gesetzgebungsbefugnisse des Bundestages erhältlich, die Kompetenz ergibt sich aus Art. 73 GG, zum Beispiel:

Nr. 1: Außenpolitik,

Nr. 4: Währungsbestimmungen,

Nr. 5: Zoll,

Nr. 7: Postwesen und Telekommunikation,

c) *Welche Probleme gibt es und was muss man beachten?*

- Ohne Anleitung ist die Suche nach den Bundestagsdrucksachen kompliziert.
- Hat man die Suchmaschine (DIP) dann gefunden, ergeben sich neue Schwierigkeiten, da es sechs verschiedene Suchmöglichkeiten gibt.
- Das Jahr der Einbringung des bestimmten Gesetzes ist notwendig, da man sich auf eine bestimmte Wahlperiode beziehen muss.

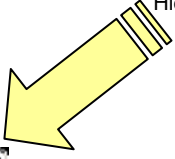
d) *Vorgehensweise an einem konkreten Beispiel:*

Herzlich Willkommen auf der Seite des Deutschen Bundestages!

Dokumentenserver PARFORS

Hier können Sie die Bundestags -Drucksachen und -Plenarprotokolle ab der 13. Wahlperiode als PDF- oder ASCII- Dateien aufrufen.

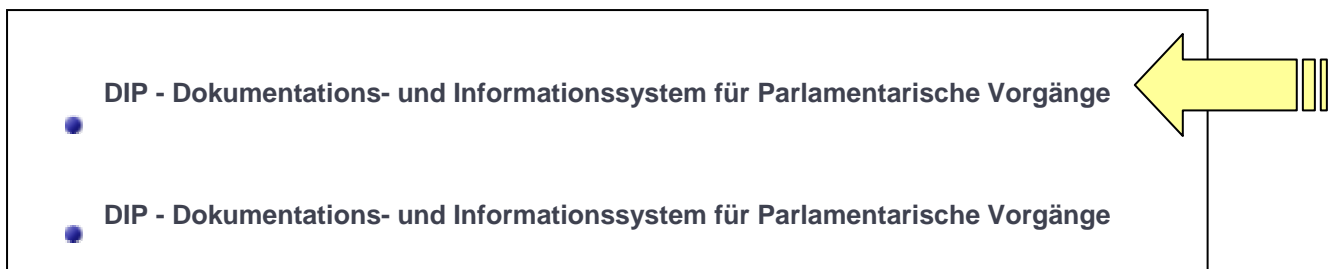
Zum Hinweis auf Volltexte


(Wahlperiode/Drucksachennummer)

(Wahlperiode/Sitzungsnummer)

Wenn Sie die Nummer der gewünschten Materialie noch nicht kennen, sollten Sie eine Recherche durchführen mit dem **Informationssystem für Parlamentarische Vorgänge DIP** oder (ab der 14. Wahlperiode) im **Verzeichnis der Drucksachen** suchen

1. Schritt: Mausklick auf „Informationscenter“ (befindet sich links in der Baumstruktur)
2. Schritt: Gehen Sie auf „Parlaments-Drucksachen (PDF)“ (ebenfalls in der linken Baumstruktur)
Hinweis: Hier öffnet sich eine neue Seite: <http://dip.bundestag.de/parfors/parfors.htm>
3. Schritt: Mausklick auf „Informationssystem für Parlamentarische Vorgänge DIP“
Hinweis: Auch hier öffnet sich eine neue Seite: <http://dip.bundestag.de/index.html>
4. Schritt: Mausklick auf erste Variante.
Hinweis: Der zweite Link, die Nonframe-Version ist das Gleiche ohne bildhafte Darstellung.



5. Schritt: Entscheiden für eine Suchmaschine.
Hinweis: Die einfache Suche ist für die meisten Zwecke schon ganz hilfreich.
Sucht man nach einem bestimmten Gesetz, kann hier als Freitext z.B.
→ **Alterseinkünftegesetz** eingegeben werden.

DIP - Dokumentations- und Informationssystem für Parlamentarische Vorgänge

DIP ist das gemeinsame Informationssystem von **Bundestag** und **Bundesrat**. In DIP ist die öffentlich zugängliche Arbeit von Bundestag und Bundesrat dokumentiert, die in Drucksachen und Plenarprotokollen dargestellt wird. Hinweise zum direkten Zugriff auf die **Volltexte** (z. B. Drucksachen, deren Nummer Sie bereits kennen) finden Sie hier...

Mehr zu DIP ?

Suchmöglichkeit und Schwierigkeitsgrad	Anwendung	Erläuterung
einfach	DIP-Suchmaschine	mit einfachen logischen Verknüpfungen (z.B. und ='u', oder ='o' ...)
mittel	Stand der Gesetzgebung (GESTA)	Gesetzgebungsvorgänge (ohne Redner)
	Parlamentarische Vorgänge im Bundestag / Bundesrat	alle Vorgänge außer Fragestunde (mit Rednern)
	Parlamentarische Aktivitäten von Personen	Redebeiträge, Beteiligung an Anträgen, Kleinen und Großen Anfragen usw.
	Fragen für die Fragestunde	Schriftliche und Mündliche Fragen von Abgeordneten an die Bundesregierung
komplex	DIP-KAD (Komplexer Auskunftsdienst)	Expertenmodus für komplexe Suchfragen

DIE SUCHMASCHINEN

Vorabhinweis: Um schneller an sein Ziel zu kommen, ist es wichtig zu wissen, wann das Gesetz ungefähr eingebracht wurde! Die Drucksachen sind in Wahlperioden aufgeteilt und es kann nicht unabhängig von ihnen gesucht werden.

DIP-Suchmaschine:

1. Hier öffnet sich ein Fenster mit einem Feld für die Freitexteingabe. Mit logischen Verknüpfungen wie „und“ = `u' usw. kann die Suche eingeschränkt werden.
2. Nach erfolgreicher Eingabe: Auf der linken Seite auf „Suchen“ klicken.
3. Es erscheint eine Titelübersicht über alle Vorgänge. Hier kann ausgewählt werden, ob man einen Gesetzesentwurf, eine Anfrage etc. öffnen möchte. (Für die teleologische Auslegung braucht man Gesetzesentwürfe).

4. Das Gewünschte ist nun anzuklicken und auf „Langform“ (links oben) zu gehen. In unserem Beispiel (Alterseinkünftegesetz): „Gesetz zur Neuordnung der einkommensteuerlichen Behandlung...“, da bei Gesetzesentwürfen die Begründung enthalten ist.
5. Hier werden nun die verschiedenen Drucksachen (blauer Hyperlink) bezüglich des Alterseinkünftegesetz angezeigt. Nun muss man sich für einen Hyperlink, der einem passend erscheint, entscheiden. Es ist darauf zu achten, dass es sich um eine Drucksache über einen Gesetzesentwurf handelt. Mausklick auf Hyperlink.
6. Als nächstes erscheint eine Zwischenseite, die einen durch einen Klick auf „(PDF)“ zu dem Volltext weiterleitet.
7. Es öffnet sich nun das gewünschte Objekt.

Stand der Gesetzgebung (GESTA):

1. Hier werden gleich nur die Gesetzesentwürfe angezeigt.
2. Eingabe von „Alterseinkünftegesetz“ bei dem Oberbegriff ‚Schlagwörter‘.
3. Weiteres Verfahren siehe „DIP-Suchmaschine“ ab Nr.2.

Weitere Suchmaschinen:

Auch hier kommt man zum gewünschten Ergebnis, aber hier können mehr Einschränkungen vorgenommen werden, z.B. bestimmter Vortrag eines Redners. Es kann nach gezielteren Informationen gesucht werden, aber für unsere Zwecke unnötig

F) Andere Bibliotheken / Fernleihe

Im Folgenden sollen einige Informationen über Bibliotheken im Umkreis Hannovers und über die Möglichkeiten der Fernleihe gegeben werden.

1. „Hobsy“

a. *Was ist „Hobsy“?*

- „Hobsy“ = Hannoversches online Bibliotheken System
unter anderem gehören dazu:
- Stadtbibliothek Hannover
- Bibliothek des Niedersächsischen Landtags
- Bibliothek der FH Hannover – Zentralbibliothek
- Niedersächsische Landesbibliothek – Gottfried Wilhelm Leibniz
Bibliothek
- Universitätsbibliothek

b. *Wozu dient „Hobsy“?*

Bei „Hobsy“ kann man im Internet einsehen, ob das gewünschte Buch verfügbar ist. Ist das Buch verfügbar kann man es bereits vorbestellen. Allerdings muss man beim „Hobsy“-System angemeldet sein, um es nutzen zu können (Anmeldung ca. 5 Euro und nur vor Ort in den angeschlossenen Bibliotheken möglich).

c. *Durchführung der Büchersuche*

Unter www.Hobsy.de und dann „Literatursuche“ kann man den Buchtitel eingeben oder über ein Stichwort suchen. Alles weitere ist dann selbsterklärend.

d. *Was muss bei „Hobsy“ beachtet werden?*

- bei der Stichwortsuche ergeben sich leicht zu viele unpassende Ergebnisse, es ist daher eine sehr detaillierte Angaben zur Suche erforderlich
- meistens ist eine Fernleihe nicht möglich, Bücher müssen persönlich abgeholt werden

e. *Anmeldung bei „Hobsy“*

siehe www.hobsy.de/hilfe/allgemein/

2. OFD Hannover Bibliothek

a. *Was ist die OFD Bibliothek?*

Die Bibliothek ist eine Spezial- und Präsenzbibliothek, deren Bestände und Dienstleistungen in erster Linie für den Informationsbedarf der Bediensteten einschließlich der nachgeordneten Dienststellen bestimmt sind. Die Benutzung ist aber auch anderen Behörden, Bibliotheken und Privatpersonen erlaubt. Recherchen über Juris, das Internet oder CD-ROMs sind möglich.

b. *Bestände*

Die Bibliothek hat ca. 35.000 Bände, abonniert ca. 250 verschiedene Zeitschriften und Gesetzesblätter. Sammelschwerpunkte sind Steuerrecht, EG-Recht, Zoll-Recht, allgemeines Recht, Baurecht, etc.

c. *Probleme*

Es ist keine Einsicht über die vorhandenen Bücher über das Internet möglich. Es kann nur telefonisch oder per Fax angefragt werden. Es ist keine Ausleihe möglich, da es sich um eine Präsenzbibliothek handelt.

3. „subito“ – Fernleihe

a. *Was ist „subito“?*

www.subito-doc.de/; „subito“ ist ein Lieferdienst von Bibliotheken über das Internet. Im Rahmen von „subito“ werden Kopien von Aufsätzen sowie Bücher (zur Ausleihe) direkt nach Hause geliefert.

b. *Recherchemöglichkeiten*

Über „subito“ ist eine Online Recherche sowie die Vorbestellung und die direkte Lieferung möglich. Nach der erfolgreichen Registrierung bei „subito“ kann man problemlos Bücher bzw. Teile aus Büchern bestellen. Die Rechnung folgt per email. Es entstehen Kosten von ca. 8 Euro.

Index

In den vorangehenden Kapiteln wurden die einzelnen Möglichkeiten der Rechtsrecherche aufgezeigt und ihre Anwendung sowie die mit ihnen zu erzielenden Ergebnisse erläutert.

In diesem Index soll nun umgekehrt kurz beschrieben werden, welche Recherchemöglichkeit zum Auffinden der am häufigsten gesuchten Dokumente genutzt werden kann. Dieser Index hat lediglich ergänzende Funktion, was das Lesen der Kapitel weiterhin erforderlich macht.

Die im Folgenden aufgezählten BFH-Urteile, Aufsätze und Kommentare können grundsätzlich mit jeder genannten Recherchemöglichkeit gefunden werden. Die hervorgehobenen Möglichkeiten liefern die Ergebnisse besonders komfortabel oder mit nützlichen Zusatzinformationen:

1. BFH-Urteile

- A) Bibliothek der Fachhochschule; b) Vorhandene Nachschlagewerke; 3.c
- A) Bibliothek der Fachhochschule; b) Vorhandene Nachschlagewerke; 5.a-c)
- A) Bibliothek der Fachhochschule; b) Vorhandene Nachschlagewerke; 6.d
- A) Bibliothek der Fachhochschule; b) Vorhandene Nachschlagewerke; 37-38
(Zeitschriften: „Der Ertragssteuerberater“)
- A) Bibliothek der Fachhochschule; b) Vorhandene Nachschlagewerke; 37-38
(Zeitschriften: „DSTRE“)
- A) Bibliothek der Fachhochschule; b) Vorhandene Nachschlagewerke; 37-38
(Zeitschriften: „Betriebsberater“)
- A) Bibliothek der Fachhochschule; b) Vorhandene Nachschlagewerke; 37-38
(Zeitschriften: „BFH-NV“)
- B) Rechtsrecherche im Intranet; 1. Juris Web (Urteile mit Aufsatzzitaten!)
- C) Rechtsrecherche im Internet; 1. BMF; b)
- C) Rechtsrecherche im Internet; 3. BFH; b) (z. T. mit Kommentierungen!)
- D) PC-Programme; 1. SIS-Datenbank Steuerrecht; d.) (übersichtliche Suche!)
- D) PC-Programme; 3. BFH/NV
- D) PC-Programme; 4. Stofffuß electronica

2. Steuerliche Aufsätze

- A) Bibliothek der Fachhochschule; b) Vorhandene Nachschlagewerke; 37-38 (Zeitschriften: „Der Betrieb“)
- A) Bibliothek der Fachhochschule; b) Vorhandene Nachschlagewerke; 37-38 (Zeitschriften: „Umsatzsteuerrundschau“)
- A) Bibliothek der Fachhochschule; b) Vorhandene Nachschlagewerke; 37-38 (Zeitschriften: „Finanz-Rundschau Ertragsteuerrecht“)
- A) Bibliothek der Fachhochschule; b) Vorhandene Nachschlagewerke; 37-38 (Zeitschriften: „Betriebsberater“)
- A) Bibliothek der Fachhochschule; b) Vorhandene Nachschlagewerke; 37-38 (Zeitschriften: „DSTR“)
- B) Rechtsrecherche im Intranet; 1. Juris Web; zu b) (Aufsätze werden im Anhang der Urteile zitiert!)
- D) PC-Programme; 2. NWB steuerXpert

3. Übungen und Seminararbeit

- A) Bibliothek der Fachhochschule; b) Vorhandene Nachschlagewerke; 10.
- A) Bibliothek der Fachhochschule; b) Vorhandene Nachschlagewerke; 13.b-e)
- A) Bibliothek der Fachhochschule; b) Vorhandene Nachschlagewerke; 37.a-e)
- A) Bibliothek der Fachhochschule; b) Vorhandene Nachschlagewerke; 37-38 (Zeitschriften: „Steuer und Studium“)
- C) Rechtsrecherche im Internet; 6. Verlage im Internet
- C) Rechtsrecherche im Internet; 7. www.steuer-campus.de; b)

4. Steuerkommentare

- A) Bibliothek der Fachhochschule; b) Vorhandene Nachschlagewerke; 16-28c)
- D) PC-Programme; 4. Stollfuß electronica
- D) PC-Programme; 5. Haufe: AO Praxis-Kommentar
- D) PC-Programme; 6. Carl Heymanns Verlag: UStG und Kommentar

5. Steuerlexikon

- A) Bibliothek der Fachhochschule; b) Vorhandene Nachschlagewerke; 3.c
- A) Bibliothek der Fachhochschule; b) Vorhandene Nachschlagewerke; 13.b-e)
- A) Bibliothek der Fachhochschule; b) Vorhandene Nachschlagewerke; 33.a)
- C) Rechtsrecherche im Internet; 1. BMF; b)
- D) PC-Programme; 1. SIS-Datenbank Steuerrecht; f.